

## Vorwort

Die vorliegenden Jahresplanungen wurden für GrundschullehrerInnen im deutschen Sprachraum von den Volksschullehrerinnen Claudia Steindl, Mag. Susanne Martinuzzi, Brigitte Zöchlinger und Maria-Theresia Strouhal erstellt. Sie basieren auf dem derzeit gültigen österreichischen Lehrplan für die Volksschule.

Der Teilbereich Werkerziehung wurde für alle Schulstufen von Christine Zillner (OblnfWE) gestaltet.

Für jede Schulstufe (1. - 4. Klasse) wurde eine Jahresplanung zu je 40 Einheiten erstellt. Diese sind durchlaufend nummeriert, wobei unterrichtsfreie Wochen nicht berücksichtigt wurden. Die Themenvorschläge sind entsprechend terminlicher und klassenbezogener Gegebenheiten beliebig austauschbar.

Jede Einheit enthält Vorschläge für Lernziele und Kurzbeschreibungen zu Stundenthemen aus sämtlichen Lernbereichen entsprechend der im österreichischen Lehrplan vorgegebenen Stundentafel.

Fallweise erleichtern Literaturhinweise das vertiefende Bearbeiten einzelner Themenkreise, diese wurden gesondert angegeben. Im Übrigen finden sich für die angeführten Lernziele Materialien und stoffliche Hinweise in sämtlichen approbierten Schulbüchern und den dazugehörigen Lehrerhandbüchern.

Die Autorinnen erheben für ihr Planungskonzept keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es versteht sich als Anregung, die unter dem Gesichtspunkt des ganzheitlichen Arbeitens in der Grundschule sämtliche Lernbereiche abzudecken sucht. Der Aufbau berücksichtigt die im Lehrplan geforderten Ziele. Das Konzept soll jedoch keinen Ersatz für eine eigenständige klassenbezogene Jahresplanung darstellen.

Für die 3. Schulstufe sind einige Themen aus dem Sachunterricht auf den Raum Wien bezogen. In diesen Bereichen muss ein Transfer auf die jeweilige regionale Schulumgebung erfolgen.

Für die Arbeit in der Schuleingangsphase bzw. in mehrstufig geführten Klassen ist es notwendig und möglich, die Vorschläge aus den einzelnen Schulstufen zu kombinieren und zu koordinieren.

Die Jahresplanung für die erste Schulstufe wurde von Frau Claudia Steindl, Volksschullehrerin an der Institutsvolksschule des Pädagogischen Instituts der Stadt Wien, Stiftgasse 35 - 1070 Wien, erstellt.

Wien, 1998

# 1. Woche

## WT: Hallo, du!

<b>S U</b>		Wir lernen einander kennen Spiele zum Kennenlernen
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Wir stellen einander vor Reihensprechübungen
	<b>Les</b>	Vorlesen eines Buches Ganzheitliches Lesen des eigenen Namens
	<b>Schr</b>	
	<b>VvT</b>	
	<b>Rs</b>	
	<b>Spb</b>	
<b>Ma</b>		Mengenauffassung - Simultanauffassung bis 5  Ordnen von Mengen nach verschiedenen Kriterien
<b>Me</b>		Singen bekannter Lieder Erarbeitung des „Swimmy - Liedes“
<b>BE</b>		Zeichnen von Fischen Umgang mit Schere und Klebstoff
<b>We</b>		
<b>Lü</b>		Orientierung im Turnsaal
<b>Erz.</b>		Freude auf die Schule

## Sachunterricht

### SU 1 Wir lernen einander kennen

Vorstellung der Kinder aus der Klasse  
Vorstellung des Lehrers und des Direktors

### SU 2 Spiele zum Kennenlernen

„Mein rechter Platz ist leer“

## Deutsch

### D/Sprechen

Wir stellen einander vor: Reihensprechübungen: „Ich heiße...“, „Ich bin ....Jahre alt.“  
Kennenlernspiele vgl. SU

### D/Lesen

Vorlesen des Buches „Swimmy“ von Leo Lionni  
Ganzheitliches Lesen des eigenen Namens: Anbieten der Namen auf Wortkarten in  
Fischeform - Gestalten eines Wandbildes mit den Fischekarten (vgl. Geschichte „Swimmy“)

### D/Schreiben

Schwungübungen auf Packpapier: Wellenform mit verschiedenen Stiften (Buntstifte,  
Filzstifte, Ölkreiden, Fingerfarben)

### D/Verfassen von Texten

### D/Rechtschreiben

### D/Sprachbetrachtung

## Mathematik

### M 1 Simultanauffassung

AM: Anlegen einer „Schatzkiste“: Behälter für verschiedene Legematerialien (Knöpfe,  
Marken, MUGELSTEINE, kleine Holzäpfel, verschiedene Kerne, Plättchen,....)  
Legen der entsprechenden Anzahl nach Angabe des Lehrers

### M 2 Ordnen von Mengen nach verschiedenen Kriterien

AM: Verschiedenes Material aus der „Schatzkiste“ oder aus dem Klassenraum  
Ordnen der Dinge nach selbst gesuchten Kriterien (Form, Größe, Farbe, Material)

## Musikerziehung

Singen von bekannten Kinderliedern  
Erarbeitung des „Swimmy - Liedes“

Melodie nach „Kommt ein Vogerl geflogen“

Text: „Über’s Wasser bin ich geschwommen, hab’ ein Fischlein geseh’n.

Und das Fischlein heißt....., und die (der) soll sich dreh’n.“

(Einsetzen der Kindernamen)

Gestaltung: Alle Kinder singen das Lied und machen dazu Schwimmbewegungen.

Das „gerufene“ Kind dreht sich zum Gesang

## **Bildnerische Erziehung**

Zeichnen von Fischen mit Filzstiften, Ölkreiden oder Buntstiften  
Ausschneiden und Aufkleben der Fische, Gestalten zu einem Klassenbild

## **Werkerziehung**

## **Leibesübungen**

Kennenlernen der Garderobe und des Turnsaales

## 2. Woche

### WT: Jetzt bist du ein Schulkind

<b>S U</b>		So viele neue Sachen In unserer Klasse Es ist ein großes Haus
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Reihensprechübungen Lautschulung M
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung M Ganzheitliches Lesen von Wörtern Vorlesen von Bilderbüchern
	<b>Schr</b>	Nachspuren des eigenen Namens und des Wortes Mimi Erarbeitung der Buchstabenformen M und m
	<b>VvT</b>	Einführung des „Ich-Heftes“ Erste Eintragung im „Ich-Heft“
	<b>Rs</b>	
	<b>Spb</b>	
<b>Ma</b>		Arbeit im Zahlenraum 4  Erfassen und Darstellen von Mengen  Würfelbild und Mengen  Vergleichen von Mengen
<b>Me</b>		Liederarbeitung „Der Mäusesport“ Rhythmische Erziehung: Lange Namen - kurze Namen
<b>BE</b>		„Das Mädchen mit der Masche“ - Gestalten mit verschiedenen Materialien Mäuschen aus Naturpapier
<b>We</b>		Techn. WE: Einführung in das Technische Werken Text. WE: Materialien und Werkzeuge für das textile Werken
<b>Lü</b>		Regeln und Signale für den Turnunterricht Gehen und Laufen im Turnsaal
<b>Erz.</b>		Gemeinschaftserziehung

## **Sachunterricht**

### *SU 1 So viele neue Sachen*

- Kennenlernen der neuen Schulsachen
- Einräumen der neuen Sachen in der Klasse
- Markieren der Schulsachen mit einem Zeichen oder mit dem Namen
- Ordnung mit den Schulsachen - Gemeinsames Festlegen eines Ordnungsrahmens

### *SU 2 In unserer Klasse*

- Orientierung im Klassenraum
- Kennenlernen und gemeinsames Gestalten der verschiedenen Bereiche im Klassenraum (Bücherecke, Regale für Lernmaterialien, Spiele für die Pause, Arbeitsbereich des Lehrers,...)
- Finden von Regeln für das Ordnunghalten im Klassenraum

### *SU 3 Es ist ein großes Haus*

- Beobachtungsgang durch das Schulhaus
- Wege zu den verschiedenen Räumen kennen lernen und üben
- Besuch anderer Klassen
- Menschen, die in der Schule arbeiten

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

- Reihensprechübung: „Ich packe in meine Schultasche...“ oder „In meiner Schultasche ist (sind)...“
- Lautschulung M:
  - Erzählen einer „Buchstabengeschichte“
  - Feststellen der Stellung des Lautes M im Wort
  - Suchen von Wörtern mit dem neuen Laut

### *D/Lesen*

- Erarbeitung der Buchstaben M und m
  - Vorstellen der Buchstabenform
  - Wiedererkennen in Wörtern
- Ganzheitliches Lesen des Wortes Mimi - Wiederholen des eigenen Namens
- Vorlesen: Mäusebücher und -geschichten: z.B.: „Frederick“ von Leo Lionni

### *D/Schreiben*

- Nachspuren des eigenen Namens und des Wortes Mimi mit verschiedenen Stiften
- Erarbeitung der Buchstabenformen M und m
  - Schreiben in Gruppenarbeit: mit verschiedenen Stiften und auf verschiedenen Papieren und Papierformaten

### *D/Verfassen von Texten*

- Einführung des „Ich-Heftes“: großes unliniertes Heft = Geschichten- und Sachunterrichtsheft
  - Gestalten eines Einbandes mit einer Kinderzeichnung
- Erste Eintragung: Kinder zeichnen sich selbst als Schulkind und schreiben den Namen dazu - Hilfestellung durch den Lehrer

### *D/Rechtschreiben*

### *D/Sprachbetrachtung*

## Mathematik

### M 1 Erfassen von Mengen

AM: Dinge aus der Klasse (Schultaschen, Kreiden, Bücher,...)  
Bilden von Mengen und Feststellen der Anzahl  
Legen von Mengen nach Angabe durch den Lehrer oder Kinder

### M 2 Feststellen von Eigenschaften einer Menge

AM: Dinge aus der Klasse, die ein gemeinsames Merkmal haben (z.B.: Merkmal  
Farbe, Material, Form,...) - Legematerial (Dreiecke, Quadrate und Kreise in den  
Farben rot, gelb, grün, blau)  
Lehrer legt vor den Kindern eine Menge - Feststellen des gemeinsamen Merkmals  
Lehrer nennt eine Eigenschaft - Kinder suchen entsprechende Elemente

### M 3 Darstellen von Mengen - Menge und Würfelbild

AM: Dinge aus der Klasse, Legematerial für die Hand der Kinder, großer  
Schaumstoffwürfel, Würfelbildkärtchen)  
Legen von Mengen nach Angabe durch den Lehrer oder Kinder

### M 4 Vergleichen von Mengen

Feststellen, wo mehr oder weniger vorhanden ist (konkrete Dinge aus dem  
Klassenraum, akustische Zeichen: Trommelschläge - Triangelklänge,  
Legematerial der Kinder und für die Tafel)  
Überlegungen anstellen, wie man die Anzahl einer Menge feststellen kann

## Musikerziehung

Liederarbeitung: „Der Mäusesport“ - siehe Buch „Sim - sala - sing“ v. L.Maierhofer,  
R. und W. Kern, Helbling-Verlag  
Gestaltung laut Vorschlag im Buch  
Rhythmische Erziehung: Lange Namen - kurze Namen: Klatschen der Namen nach  
Sprechsilben, Gehen und Hüpfen nach den Sprechsilben

## Bildnerische Erziehung

„Das Mädchen mit der Masche“  
Gestalten eines runden Papptellers als Gesicht, Haare aus Wolle ankleben, Maschen in die  
Haare binden  
Naturpapiermäuse  
Mäuse auf Naturpapier zeichnen und ausschneiden, Ringelschwänze ankleben,  
Gestalten eines Mobiles

## Werkerziehung

Techn. WE: Einführung in das Technische Werken  
Anhand einer Tastkiste Materialien für das technische Werken erkennen können  
Den Werkraum und den Inhalt des Werkzeugkastens kennenlernen  
Text. WE: Materialien und Werkzeuge für das Text. Werken  
Anhand einer Tastkiste Materialien und Werkzeuge kennenlernen  
Gemeinsames Spielen mit einem Material-Memory: Eine Karte aufdecken und das  
dazupassende Material finden

## **Leibesübungen**

Regeln und Signale für den Turnunterricht spielerisch üben

Gehen und Laufen im Turnsaal: auf den Markierungslinien, nach Angaben des Lehrers:  
schnell, langsam, laut, leise, wie ein Riese, wie ein Clown,...



## 3. Woche

### WT: Achtung, aufgepasst!

<b>S U</b>		Mein Schulweg Ich bin schon ein Verkehrsexperte Durchführen eines Lehrausganges
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Memorieren: Sprüche und Gedichte zur Verkehrserziehung Lautschulung O
	<b>Les</b>	Erste Übungen zum Zusammenlauten Ganzheitliches Lesen des Wortes Omi Buchstabenerarbeitung O und o
	<b>Schr</b>	Schwungübungen als Vorübungen zum Buchstaben O Erarbeitung der Buchstabenformen O und o Schreiben der Wörter Omi, Momo
	<b>VvT</b>	Beschreiben des eigenen Schulweges Eintragung im „Ich-Heft“: Mein Schulweg
	<b>Rs</b>	
	<b>Spb</b>	
<b>Ma</b>		Zuordnungsübungen; Zahlbilder und Mengen  Mächtigkeitsvergleiche  Entwickeln des Zahlbegriffes 1 und 2  Zahlauffassung und Zahldarstellung
<b>Me</b>		Rhythmische Erziehung: Unterscheidung langer und kurzer Töne Lieder zur Verkehrserziehung
<b>BE</b>		Auf der Straße - Einführung der Ölkreiden - Gestalten einer Gemeinschaftsarbeit
<b>We</b>		Techn. WE: Der Anfangsbuchstaben meines Vornamens Text. WE: Wir lernen die Schere kennen
<b>Lü</b>		Einführung der Matten Matten als Turngerät
<b>Erz.</b>		Verkehrserziehung

## Sachunterricht

### SU 1 Mein Schulweg

- Beschreiben des eigenen Schulweges
- Unterscheiden verschiedener Verkehrsteilnehmer
- Erkennen von Gefahrenquellen auf dem Schulweg
- Übungen zur Unterscheidung rechts - links

### SU 2 Ich bin schon ein Verkehrsexperte

- Erarbeitung und Üben einfacher Verkehrsregeln
- Kennenlernen der Fußgänger- der Autoampel und des Zebrastreifens
- Funktion und Aufgaben des Verkehrspolizisten oder des Schülerlotsen
- Übungen zur Unterscheidung der Farben

### SU 3 Durchführen eines Lehrausganges

- Lehrausgang vor das Schulhaus
- Besprechen der Verkehrssituation vor der Schule
- Üben des richtigen Überquerens der Straße - ev. gemeinsam mit einem Verkehrspolizisten

## Deutsch

### D/Sprechen

- Memorieren: Sprüche zur Verkehrserziehung („Schau links, schau rechts,...“)
- Lautschulung O
  - Erzählen einer „Buchstabengeschichte“ (Geschichte mit der Lauthäufung O)
  - Beobachtung der Mundstellung bei der Bildung des O (Spiegel einsetzen)
  - Beachten des unterschiedlichen Klangbildes des o (vg. Mond - Sonne)
  - Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

- Erarbeitung der Buchstaben O und o
  - Vorstellen der neuen Buchstaben
  - Wiedererkennen in Wörtern
- Ganzheitliches Lesen des Wortes Omi
- Erste Übungen zum Zusammenlauten - Auf- und Abbauübungen (Silben om, mo, Wort Momo)
  - Einführung des Lesekrokodiles: (Krokodil aus Sperrholz, auf der Rückseite Schiene zum Einschleiben von beschrifteten Kartonstreifen) im geöffneten Maul des Krokodils erscheinen die zu erlesenden Wörter

### D/Schreiben

- Schwungübungen auf großen Packpapierbögen oder an der Tafel - Kreisformen
- Erarbeitung der Buchstabenformen O und o
- Einführung des Schreibheftes - Übungen zur Zeilenführung
- Schreiben der Wörter Omi und Momo

### D/Verfassen von Texten

- Beschreiben des eigenen Schulweges: dem Nachbarn, einem Freund, einer Gruppe von Kindern
- Eintragung im „Ich-Heft“: Mein Schulweg
  - Kinder zeichnen ihren Schulweg und diktieren dem Lehrer einen Satz darüber

### D/Rechtschreiben

### D/Sprachbetrachtung

## Mathematik

### M 1 Zahlbilder und Mengen

AM: Zahlbilder, Würfelbilder, Bilder mit Darstellung von Mengen  
Zuordnen der verschiedenen Kärtchen  
Legen nach Angabe des Lehrers oder der Kinder (Optische und akustische Zeichen)

### M 2 Mächtigkeitsvergleiche

AM: Bausteine, Dinge aus der Materialienkiste (Plättchen, Würfel, MUGELSTEINE,...)  
Bauen von Türmen aus den Bausteinen - Vergleichen der Größe  
Legen von zwei Mengen - Feststellen des Unterschiedes durch Zählen  
Üben mit dem Material aus der Klasse

### M 3 Entwickeln des Zahlbegriffes 1 und 2

Vorstellen der Zahlen  
Legen der entsprechenden Mengen  
Zuordnen der entsprechenden Würfelbilder  
Legen der Mengen nach optischen und akustischen Zeichen

### M 4 Zahlauffassung und Zahldarstellung

Schreiben der neuen Ziffern  
Richtigstellen der Mengen durch Dazugeben und Wegstreichen von Elementen  
Erarbeitung durch konkretes Handeln mit Dingen aus der „Schatzkiste“, Darstellung auch durch Zeichnen

## Musikerziehung

Rhythmische Erziehung  
Kennenlernen der Rhythmusinstrumente  
Ausprobieren der Rhythmusinstrumente  
Unterscheidung: lang und kurz klingende Instrumente  
Liederarbeitung: Lieder zur Verkehrserziehung  
(z.B.: aus „Der kleine Riese im Straßenverkehr“ von Bernhard Lins)

## Bildnerische Erziehung

Auf der Straße: Gemeinschaftsarbeit  
Einführung der Ölkreiden, Malen von Autos Ausschneiden der Autos, aufkleben auf einem großen Packpapierbogen, Gestalten der Straße und Straßenränder in Gemeinschaftsarbeit

## Werkerziehung

Techn. WE: Der Anfangsbuchstabe meines Vornamens  
Auf einem Weichholz mit Bleistift groß den Anfangsbuchstaben entwerfen  
Den Hammer, die Teile des Hammers und die richtige Handhabung kennenlernen  
Über Unfallverhütung sprechen  
Den Nagel und Teile des Nagels anhand von Nägeln unterschiedlicher Größe kennenlernen  
Das Nageleinschlagen demonstrieren  
Auf der Bleistiftlinie in kleinen Abständen das Nageleinschlagen üben  
Die Monierzange kennenlernen  
Die Teile der Zange bestimmen können  
Die sachgemäße Anwendung der Zange - Unfallverhütung - demonstrieren  
Text. WE: Wir lernen die Schere kennen  
Die Teile der Schere kennenlernen  
Die richtige Anwendung zeigen und erklären - Unfallverhütung

Zusammen Schneideübungen mit Papier und Stoff durchführen  
Verschiedene Formen ausschneiden können (Dreieck, Quadrat, Rechteck, Kreis)  
Ein Gemeinschaftsbild herstellen - Anordnen und Aufkleben der Formen  
Kennenlernen anderer Scheren: Zackenschere, Schneiderschere, Papierschere, Nagelschere)  
Erproben der Zackenschere

## **Leibesübungen**

Einführung der Matten

Gemeinsames Her- und Wegräumen

Matten als Turngerät

Sammeln von Bewegungserfahrungen (Rollen und Wälzen über die Matten, Tragen der Matten, Springen über die Matten)

## 4. Woche

### WT: Reich ist die Ernte

<b>S U</b>		Obst und Gemüse sind gesund In meinem kleinen Apfel Mh, das schmeckt uns gut!
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprechübungen und Gedichte zum Wochenthema Lautschulung A
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung A und a Lesetechnische Übungen Einführung eines Bilderbuches
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen A und a Schreiben der Wörter Mama und Oma
	<b>VvT</b>	Erarbeitung einer Bildergeschichte
	<b>Rs</b>	Einführung der Lernwörtermappe Arbeit am Lernwort Mama
	<b>Spb</b>	Bilden von Sätzen
<b>Ma</b>		Arbeit am Zahlbegriff 3 und 4  Zahlauffassung und - darstellung 3 und 4  Erarbeitung der Null  Die „Null“ und steigende Zahlenfolgen
<b>Me</b>		Liederarbeitung „In meinem kleinen Apfel“ Rhythmische Erziehung: Rhythmisches Sprechen im Chor
<b>BE</b>		Einführung der Malfarben: Mein Apfelbaum
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 3. Woche Text. WE: Collage: Viele Früchte in einer Schüssel
<b>Lü</b>		Einführung der Sprungsnüre Spiel mit den Sprungsnüren
<b>Erz.</b>		Obst und Gemüse essen wir gern!

## Sachunterricht

### SU 1 Obst und Gemüse sind gesund

Kennenlernen und Benennen der verschiedenen Obst- und Gemüsesorten aus dem Erfahrungsbereich der Kinder  
Unterscheidung Obst - Gemüse  
Begriffsklärung Obst - Gemüse  
Unterscheidung „Das wächst bei uns - das wächst nicht bei uns“  
Spiele zur Sinnesschulung mit Obst und Gemüse (Erraten von Obstsorten durch Schmecken, Riechen, Fühlen)

### SU 2 In meinem kleinen Apfel

Untersuchen von Äpfeln  
Kennenlernen und Benennen der Teile eines Apfels  
Kennenlernen von Entwicklungsreihen: Von der Blüte zur Frucht oder Vom Samen zum Baum

### SU 3 Mh, das schmeckt uns gut!

Kennenlernen verschiedener Arten der Haltbarmachung und der Obstverwertung (Marmelade, Saft Dörrobst)  
Gemeinsames Kochen eines einfachen Gerichtes aus Obst (Obstsalat, Apfelkompott)

## Deutsch

### D/Sprechen

Sprechübung: Wie Äpfel sein können (dabei mitgebrachte Äpfel genau betrachten)  
Apfelgedichte: z. B.: Der schlafende Apfel (aus „Der Herbst im Kindergarten“ - Verlag Herder)  
Lautschulung A:  
Erzählen einer Buchstabengeschichte  
Beobachten der Mundstellung bei der Bildung des A (Spiegel verwenden)  
Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

Erarbeitung der Buchstaben A und a  
Erarbeitung der Wörter Mama und Oma - Durchführen lesetechnischer Übungen (Auf- und Abbau von Wörtern - Einsatz des Lesekrocodiles, vgl. 3. Woche)  
Einführung des Buches „Der Apfelbaum“ von Mira Lobe

### D/Schreiben

Erarbeitung der Buchstabenformen A und a  
Üben der neuen Formen auf verschiedenen Papieren, auf verschiedenen Papierformaten und mit verschiedenen Stiften  
Schreiben der neuen Wörtern ins Heft

### D/Verfassen von Texten

Erarbeitung einer Bildergeschichte (Bilder zum Wochenthema passend)  
Ungeordnetes Anbieten der einzelnen Bilder - Ordnen der Bilder nach der richtigen Reihenfolge  
Gemeinsames Erzählen der Geschichte - Aufkleben der Bilder (ev. Im „Ich-Heft“)

### D/Rechtschreiben

Einführung der Lernwörtermappe (=Ringmappe A4) zum Sammeln der Wörter aus dem Grundwortschatz der Kinder  
Erarbeitung des Lernwortes Mama: Anbieten des Wortes, Nachspuren, Auseinanderschneiden der einzelnen Laute, Wiederzusammenfügen, Kontrollieren und Aufkleben der Buchstaben auf blauem Blatt (blau, weil Nomen)

## D/Sprachbetrachtung

Bilden von Sätzen über verschiedene Obstsorten (Wie der Apfel schmeckt, Wie der Apfel ist)

## **Mathematik**

### M 1 Arbeit am Zahlbegriff 3 und 4

Vorstellen der neuen Ziffern  
Legen der entsprechenden Mengen nach optischen und akustischen Zeichen  
Zuordnen der entsprechenden Würfelbilder

### M 2 Zahlauffassung und -darstellung 3 und 4

Legen nach Angaben des Lehrers und der Kinder  
Richtigstellen der Anzahl durch Dazugeben und Wegnehmen von Elementen

### M 3 Erarbeitung der Null

Darstellung der Menge Null im Vergleich mit anderen Mengen  
Anwenden des Wortes Null

### M 4 Die Null und steigende Zahlenfolgen

AM: Fühlsackerl mit Kastanien (Anzahl von 0 bis 4), Kastanienketten, Zahlenkärtchen, Mengenbildkärtchen  
Ordnen der Sackerl durch Fühlen - Kontrolle durch Zählen  
Ordnen der Katanienketten nach der Länge  
Ordnen der Zahlenkärtchen und Mengenbildkärtchen nach der Zahlenfolge

## **Musikerziehung**

Liederarbeitung „In meinem kleinen Apfel“ (trad.)  
Rhythmische Erziehung: Obstnamen rhythmisch sprechen, klatschen, mit Instrumenten begleiten

## **Bildnerische Erziehung**

Mein Apfelbaum, Einführung der Malfarben  
Malen eines Baumes auf großen Packpapierbögen, Gestalten der Blätter und Äpfel als Korkdruck

## **Werkerziehung**

Techn. WE: siehe 3. Woche  
Text. WE: Collage - Viele Früchte in einer Schüssel  
Sicherwerden beim freien Ausschneiden von geplanten Formen  
Anhand einer gefüllten Obstschüssel das Aussehen besprechen  
Eine Schüssel und verschiedene Früchte aus Stoffen ausschneiden  
Die Teile auf einer textilen Grundfläche anordnen und sorgfältig aufkleben

## **Leibesübungen**

Einführung der Sprungschnüre  
Formenbauen mit den Schüren, Schnüre als Hindernis, Balancieren über die Schnüre  
Spiele mit den Sprungschnüren (Laufspiele: auf ein best. Signal in einen aus der Schnur gelegten Kreis hüpfen)

## 5. Woche

### **WT: Ein Herz für Tiere**

<b>S U</b>		Wir haben Tiere gern Haustiere - unsere Freunde Ein stacheliger Geselle - der Igel
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Memorieren: Gedichte, Reime über Tiere; Erzählen von Haustieren Lautschulung I
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung I und i, Zusammenlauten der Wörter Omi, Mami, im Ganzheitliches Lesen des Wortes ist
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen I und i Schreiben der Wörter Omi, Mami, im
	<b>VvT</b>	Tierrätsel
	<b>Rs</b>	Üben bisher gelernter Wörter
	<b>Spb</b>	Bilden von Sätzen
<b>Ma</b>		Einführung der Zahlenstrahles  Mächtigkeitsvergleiche - Einführung des Gleichheitszeichens  Einführung von Relationen  Arbeit im Zahlenraum 4: Zerlegen von Mengen und Anzahlen
<b>Me</b>		Tierlieder aus dem Kindergarten Liederarbeitung: Das Igelchen
<b>BE</b>		Darstellung von Igel in verschiedenen Techniken
<b>We</b>		Techn. WE:Holzmäuschen Text. WE: Tiere aus Stoffresten und Wolle
<b>Lü</b>		Einführung der Sprossenwand
<b>Erz.</b>		Tierschutz



## Sachunterricht

### SU 1 Wir haben Tiere gern

- Am: Tierbilder
- Sammeln von Tiernamen
- Ordnen von Tieren nach verschiedenen Kriterien (Lebensraum, Tiergattung, Größe,...) - selbständiges Finden von Ordnungskriterien
- Kennenlernen verschiedener Tiere als Freund und Helfer des Menschen

### SU 2 Haustiere - unsere Freunde

- Kennenlernen einiger Haustiere (Hund, Katze, Meerschweinchen)
- Sprechen über richtige Tierpflege (Haltung, Nahrung,...)
- Haustiere als Spielgefährten erleben

### SU 3 Ein stacheliger Geselle - der Igel

- Erstes Kennenlernen des Igels und seiner Lebensgewohnheiten (auch als Querverbindung zur Buchstabenerarbeitung I)

## Deutsch

### D/Sprechen

- Tiergedichte und Abzählreime memorieren, Bewegungsspiel „Der Apfelbaum und der Igel“ aus „Der Herbst im Kindergarten“ (Barbara Cratzius, Verlag Herder)
- Erzählen von Haustieren
- Lautschulung I : Erzählen einer Buchstabengeschichte, Beobachten der Mundstellung bei der Bildung des Lautes I, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

- Erarbeitung der Buchstaben I und i: Vorstellen der neuen Buchstaben, Wiedererkennen in Wörtern
- Zusammenlauten der Wörter Omi, Mami, im
- Ganzheitliches Lesen des Wortes „ist“: Blitzlesen: Wort nur kurz präsentieren (Overhead, Wortkarten)
- Kinder reagieren durch Zeichen nur beim Wort „ist“
- Gestalten eines Büchertisches mit verschiedenen Tierbüchern

### D/Schreiben

- Erarbeitung der Buchstabenformen I und i
- Schreiben auf verschiedenen Papieren, Formaten und mit verschiedenen Stiften
- Schreiben neuer Wörter ins Heft

### D/Verfassen von Texten

- Tierrätsel: Beschreiben der Lieblings- oder Haustiere - Raten, um welches Tier es sich handelt
- Zeichnen des Lieblings- oder Haustieres ins „Ich-Heft“ - Kinder diktieren dem Lehrer einen Satz über das Tier

### D/Rechtschreiben

- Wiederholen und Üben des Wortes Mama

### D/Sprachbetrachtung

- Bilden von Sätzen über Tiere

## Mathematik

### M 1 Einführung des Zahlenstrahles

AM: großer Zahlenstrahl auf Packpapier, Zahlenkärtchen  
Einordnen der Zahlenkärtchen auf dem Zahlenstrahl  
Finden der Zahlennachbarn  
Zeigen der Zahlen auf dem Zahlenstrahl  
Gehen auf dem Zahlenstrahl nach Angaben

### M 2 Mächtigkeitsvergleiche

AM: Material aus der „Schatzkiste“ oder Dinge aus der Klasse, Behälter für die Dinge  
Vergleichen von Mengen durch konkretes Handeln  
Einführung der Relation „ist größer als“, „ist mehr als“

### M 3 Einführung des Gleichheitszeichens

AM: div. Legematerial, Kärtchen mit dem Gleichheitszeichen, Würfelbild-, Zahlbildkärtchen  
Vergleichen von Mengen durch konkretes Handeln  
Anbieten des Gleichheitszeichens, Anbringen bei entsprechenden Vergleichsmengen  
Arbeit mit Würfelbild und Zahlbild

### M 4 Zerlegen von Mengen und Anzahlen

Möglichkeiten für das Zerlegen von Mengen suchen (durch Hin- und Herschieben von aufgefädelten Perlen, 4 Stofftiere auf verschiedene Arten in zwei Schachteln räumen,...)  
Legen und Malen der Zerlegungen („Eiskugeln“ auf einer „Eistüte“ in zwei verschiedenen Farben anmalen,...) - Präsentieren der gefundenen Lösungen (Sprechen!)

## Musikerziehung

Singen von bekannten Tierliedern aus dem Kindergarten  
Erarbeitung des Liedes „Das Igelchen“ aus „Saitenweise Kinderhits“ von G.Moder, F. Moser, Veritas

## Bildnerische Erziehung

Darstellung von Igel in verschiedenen Techniken  
Formen aus Ton, Zahnstocher als Stacheln  
Igel im Laubhaufen: Igel mit Ölkreiden zeichnen, Blätterdruck  
Salzteigigel

## Werkerziehung

Techn. WE: Holzmäuschen: anhand von Holzstücken Hartholz- Weichholz unterscheiden können  
Verschiedene Sägen und den Schraubstock kennenlernen  
Jedes Werkstück im Schraubstock einspannen - Unfallvermeidung  
Puksäge (Kleinsägebogen), deren Teile und deren Handhabung (Unfallverhütung)  
demonstrieren  
Von einer Weichholzleiste ein Stück absägen üben  
Mit dem Bleistift die Abschrägung für die Schnauze zeichnen, den Ausdruck „anreißen“  
kennnenlernen  
Auf der Bleistiftlinie sägen können  
Die Raspel und die richtige Handhabung erlernen  
Mit der Raspel Form geben  
Schleifpapier in verschiedenen Stärken und dessen richtige Anwendung kennenlernen  
Die letzten rauhen Stellen beseitigen  
Selbstständiges Fertiggestalten mit Filzstiften und Lederresten (Ohren, Schwanz)

Text. WE: Aus Stoffresten und Wolle ein Tier herstellen

Übung der Feinmotorik und der Gestaltungsfähigkeit

Anhand von Tierbildern einfache Tierformen auf Karton entwerfen und ausschneiden

Aus der Stoffrestekiste und der Wollkiste zum Tier passend, Stoffe und dicke Wolle wählen

Die Stoffe bearbeiten (reißen, schneiden), auf den Kartonkörper kleben

Wollfäden schneiden und ebenso auf dem Kartonkörper befestigen

Fertiggestalten des Kopfes durch Aufkleben von Perlen, Schnurrbarthaare aus Wolle ankleben

## **Leibesübungen**

Einführung der Sprossenwand: Sammeln von Bewegungserfahrungen, richtiger Klettergriff

Steigern der Griff- und Trittsicherheit: Klettern nach Fähigkeit der Kinder, hinauf, hinunter, seitlich

## 6. Woche

### WT: Wenn der frische Herbstwind weht

<b>S U</b>		Hurra - der Herbst ist da! Bunte Blätter überall Schau, wie hoch der Drachen steigt!
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Gedichte und Rätsel zum Thema Herbst Lautschulung L
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung L und l - Übungen zum Zusammenlauten Bücher zum Thema Herbst
	<b>Schr</b>	Schwungübungen: Girlandenform Erarbeitung der Buchstabenformen L und l
	<b>VvT</b>	Erzählen vom Wochenende Erarbeitung einer Bildergeschichte
	<b>Rs</b>	Arbeit am Lernwort lila Finden von Wortanfängen
	<b>Spb</b>	Arbeit am Satz
<b>Ma</b>	Auffassen und Darstellen der additiven Operationsstruktur  Einführung des Operationszeichens +  Notation der Zuzählsätzchen  Üben im Zahlenraum 4	
<b>Me</b>	Hören, Bewegen: Herbst (Vivaldi), Liederarbeitung: Lied vom Wind	
<b>BE</b>	Gestalten mit Naturmaterialien	
<b>We</b>	Techn. WE: siehe 5. Woche Text. WE: Drachen	
<b>Lü</b>	Einführung der Langbänke; Gehen, Laufen und Balancieren	
<b>Erz.</b>	Gemeinsam spielen	

## Sachunterricht

### SU 1 Hurra - der Herbst ist da!

Kennenlernen der Jahreszeit Herbst  
Monate, die zum Herbst gehören  
Veränderungen in der Natur beobachten und beschreiben

### SU 2 Bunte Blätter überall

Kennenlernen der Teile des Laubbaumes (Begriffe: Wurzeln, Stamm, Ast, Zweige, Blätter, Früchte)  
Unterscheidung der Bäume Kastanie, Eiche, Ahorn, Buche  
Früchte und Blätter einander zuordnen  
Erleben von Blättern und Früchten mit allen Sinnen (riechen, tasten, sehen, hören)  
Spiel: Kennst du den Baum, Mein erstes Naturspiel, Ravensburger

### SU 3 Schau, wie hoch mein Drachen steigt!

Vom Wind und anderen herbstlichen Wettererscheinungen  
Spiele im Herbst

## Deutsch

### D/Sprechen

Memorieren: Gedichte und Rätsel, vgl. „Der Herbst im Kindergarten“ v. Barbara Cratzius, Herder  
Bilden von Reimen - Spiele mit Reimen  
Lautschulung L: Erzählen einer Buchstabengeschichte, Mundstellung beobachten, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

Erarbeitung der Buchstaben L und l: Vorstellen der Buchstaben, Wiedererkennen in Wörtern  
Übungen zum Zusammenlauten: Einführung des Leseautos: 4 Räder mit Buchstaben beschriftet, Bus mit Sichtfenstern am unteren Rand, in denen die Buchstaben der Räder erscheinen durch Drehen der Räder versuchen die Kinder Wörter zu erlesen  
Bücher zum Wochenthema passend

### D/Schreiben

Schreiben der Buchstabenformen L und l und der neuen Wörter  
Schwungübungen: Girlandenformen: auf großen Packpapierbögen und an der Tafel

### D/Verfassen von Texten

Erzählungen vom Wochenende (Thema: Ausflüge, Spaziergänge) - Auswerten von Beobachtungsaufträgen  
Erzählen einer Bildergeschichte zum Thema (Drachensteigen, Kastaniensammeln): Ordnen von Bildern, Finden von passenden Sätzen, ev. Aufnehmen der Geschichte auf Kassette

### D/Rechtschreiben

Arbeit am Lernwort lila: Einprägen des Wortes, Nachspuren des Wortes, Zerschneiden und Wiederausammenfügen, Aufkleben auf grünes (grün, weil Adjektiv) Papier, kontrollieren und auswendig aufschreiben  
Finden von Wortanfängen: Bilder mit den Anfängen La, Li, Lo - Ordnen der Bilder nach den Wortanfängen, Dazusetzen der Buchstaben aus dem Setzkasten

### D/Sprachbetrachtung

Arbeit am Satz: Sätze über den Herbst bilden

## Mathematik

### M 1 Auffassen und Darstellen der additiven Operationsstruktur (Dazugeben)

Darstellen mit Kindern (Lehrer denkt sich „Rechgeschichten“ aus)  
Darstellen mit Stofftieren, Büchern, Bausteinen  
Kinder suchen eigenes Material, mit dem sie eine gefundene Rechenaufgabe darstellen  
Legen mit dem Legematerial

### M 2 Einführung des + - Zeichens

Darstellen der Operation (Zeichnung, Bilder) - Zahlenkärtchen dazuhängen  
Präsentation des neuen Zeichens  
Rechnungen darstellen und anschreiben

### M 3 Notation der Zuzählsätzchen

Einführung des Rechenheftes: großkarierte Hefte  
genaues Besprechen der Einteilung - Lehrer schreibt auf dem Overheadprojektor mit  
Achten auf übersichtliches Arbeiten im Heft

### M 4 Üben im Zahlenraum 4

Vielfältige Übungen zum Dazugeben anbieten: Wäsche auf einer Wäscheleine aufhängen  
Darstellen (Gehen) der Rechnungen auf einem Zahlenstrahl  
Legen mit Murmeln und Perlen  
Üben der Rechensätzchen mit div. Lernspielen (Stöpselkarten, Kluppenkarten)

## Musikerziehung

Hören und Bewegen: Vorstellen der Musik „Herbst“ von Antonio Vivaldi  
Finden eines Tanzes zur Musik; Vgl. Kassette Marko Simsa „Vivaldi für Kinder“  
Liederarbeitung: „Komm’ stell dich mal mit mir in den Wind“ von D. Kreuzsch-Jakob (Lieder von der Natur, Ravensburger Buchverlag 1988)  
Nachahmen von Windgeräuschen - Darstellen des Liedes

## Bildnerische Erziehung

\*Arbeit mit Naturmaterialien: Blätter, Früchte fühlen, betrachten  
aus getrockneten und gepressten Blättern Gestalten von Collagen (Männchen, Tiere,...)  
Drucken mit den gepressten Blättern

\*Kränze aus Naturmaterialien: Kartonkränze, die mit Jute oder Leinen überzogen werden, Bekleben  
der

Kränze mit Blättern und Früchten

## Werkerziehung

Techn. WE: siehe 5. Woche

Text. WE: Drachen

Material: Gitterstoff, Filz, dickere Stickfäden, Wolle kennenlernen

Kennenlernen der Stichnetel - Teile der Nadel

Erlernen des Vorderstiches

Den Vorstich in Reihen untereinander oder versetzt arbeiten können

Erlernen des Knotens

Die Ecken auf der Rückseite zusammenfassen und mit einigen Stichen zusammennähen

Anfertigen einer Quaste

An drei Ecken die Quasten durch Anknoten befestigen

Auf einen dicken Wollfaden Bastbüschel anbinden und diese als Drachenschnur an der

unteren

Ecke anhängen  
Mit Filz selbständig ein lustiges Gesicht gestalten

## **Leibesübungen**

Einführung der Langbänke: Sammeln von Bewegungserfahrungen - Her- und Wegräumen der Bänke  
Gehen, Laufen und Balancieren über die Langbänke

## 7. Woche

### WT: Vier Wände, die uns schützen

<b>S U</b>		In meiner Wohnung bin ich König Ein Blick ins Kinderzimmer In unserem Wohnhaus
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Beschreiben des eigenen Zimmers Lautschulung T
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung T und t, Lesen von Sätzen Vorlesen: Geschichte aus „Pippi Langstrumpf“
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen T und t Schwungübungen
	<b>VvT</b>	Mein Kinderzimmer, Mein Lieblingsspielzeug
	<b>Rs</b>	Arbeit am Lernwort „malt“ Setzen des Punktes am Ende eines Satzes
	<b>Spb</b>	Begriffsklärung „Satz“ Arbeit am Satz
<b>Ma</b>		Auffassen und Darstellen des Wegnehmens  Einführung des Minus - Zeichens  Durcharbeiten des Zahlenraumes 4  Einführung der Ordnungszahlen
<b>Me</b>		Liederarbeitung: Lied der Pippi Langstrumpf - Bewegungen zum Lied
<b>BE</b>		Mein Teddy, Mein „Wunschwohnhaus“
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 5. Woche Text. WE: siehe 6. Woche
<b>Lü</b>		Hindernisturnen  Bewegungsgeschichten
<b>Erz.</b>		Zuhause soll es gemütlich sein!



## Sachunterricht

### SU 1 In meiner Wohnung bin ich König

Kennenlernen der verschiedenen Räume einer Wohnung und deren Funktion  
Vergleichen verschiedener Wohnräume - behutsames Eingehen auf die Wohnverhältnisse der Kinder

### SU 2 Ein Blick ins Kinderzimmer

Vorstellen und Beschreiben der Kinderzimmer  
Vorstellen von Spielsachen und des Lieblingsspielzeuges  
Wer mit wem in der Familie spielt

### SU 3 In unserem Wohnhaus

Kennenlernen verschiedener Wohnhäuser (Vergleich Stadt - Land)  
Beschreiben des eigenen Wohnhauses  
Kennenlernen der Mitglieder einer Hausgemeinschaft (Hauswart, Mitbewohner)  
Sprechen über die Hausordnung und das Zusammenleben der Menschen im Haus

## Deutsch

### D/Sprechen

Beschreiben des eigenen Zimmers (Wohnung, Wohnhaus, Spielsachen: Spielsachen mitbringen und Rätsel damit stellen)  
Lautschulung T (Achten auf korrekte und deutliche Aussprache!): Erzählen einer Buchstaben-geschichte, Mundstellung und Windhauch vor dem Mund beim Aussprechen des T beobachten, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort  
Keine Wörter mit D dabei anbieten

### D/Lesen

Buchstabenerarbeitung T und t: Präsentation der neuen Buchstaben, Wiedererkennen in Wörtern (Zeitungen und Zeitschriften zum Ausschneiden)  
Lesen von Sätzen - Bilden von immer neuen Sätzen durch Zeigen auf die Wörter  
Vorlesen: Pippi Langstrumpf zieht in die Villa Kunterbunt aus „Pippi Langstrumpf“ von A. Lindgren

### D/Schreiben

Schreiben der Buchstabenformen T und t  
Schreiben der neuen Wörter  
Schwungübungen auf großen Packpapierbögen

### D/Verfassen von Texten

Mein Kinderzimmer: Zeichnen des Kinderzimmers in das „Ich-Heft“, Kinder diktieren dem Lehrer einen oder mehrere passende Sätze  
oder Mein Lieblingsspielzeug

### D/Rechtschreiben

Arbeit am Lernwort „malt“: Einprägen des Wortes, Nachspuren des Wortes, Auseinanderschneiden  
der

Buchstaben, Wiederzusammenfügen und Aufkleben der Buchstaben, Kontrolle durch die Kinder

Setzen des Punktes am Ende eines Satzes: Sätze sprechen und den Punkt durch ein akustisches Signal darstellen, Punkt beim Anschreiben von Sätzen färbig hervorheben

### D/Sprachbetrachtung

Begriffsklärung Satz  
Bilden von Sätzen mit dem Wort „malt“

## Mathematik

### M 1 Auffassen und Darstellen des Wegnehmens

AM: Konkrete Dinge aus der Klasse

Darstellen durch Handeln: Wäsche von der Wäscheleine abnehmen (Kluppen hängen lassen, so dass die

Ausgangsmenge sichtbar bleibt), Kerzen ausblasen  
Legen mit dem Material der Kinder

### M 2 Einführung des Minus - Zeichens

Darstellen der Operation (Zeichnung, Bilder) - Zahlenkärtchen dazuhängen

Präsentation des neuen Zeichens

Rechnungen darstellen und anschreiben

### M 3 Durcharbeiten des Zahlenraumes 4

Zuzählen und Wegzählen

Ergänzungsaufgaben

Umkehraufgaben - Tauschaufgaben

Üben und Wiederholen mit vielfältigen Materialien - ev. Durchführen eines Stationenbetriebes mit div. Lernspielen

Lösen der Aufgaben auch auf dem Zahlenstrahl

### M 4 Einführung der Ordnungszahlen

AM: Plakat eines Hauses mit Erdgeschoss und 4 Stockwerken, in jedem Stockwerk ist ein Fenster zu öffnen

Öffnen der Fenster; Feststellen, wer dort wohnt, dabei richtiges Sprechen und Anschreiben der Ordnungszahlen

## Musikerziehung

Liederarbeitung: Lied der Pippi Langstrumpf (Sim sala sing von R. und W. Kern, L. Maierhofer, Helbling Verlag)

Tanz zum Lied - siehe Vorschlag im Buch

## Bildnerische Erziehung

\* Mein Teddy: Malen des Teddys mit Ölkreiden, Rand mit Radiergummi nach außen verwischen, so dass eine fellartige Struktur entsteht

\* Mein Wunschwohnhaus: Malen mit Malfarben auf großen Packpapierbögen

## Werkerziehung

Techn. WE: siehe 5. Woche

Text. WE: siehe 6. Woche

## Leibesübungen

Hindernisturnen mit Langbänken - Sprossenwänden - Matten

Finden von Bewegungsgeschichten

## 8. Woche

### WT: Sparefroh und Co

<b>S U</b>		Wir sparen fleißig Das liebe Geld Zwei besondere Feiertage: Allerheiligen und Allerseelen
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Formulieren von Wünschen Lautschulung R
	<b>Les</b>	Übungen zum sinnerfassenden und flüssigen Lesen Buchstabenerarbeitung R und r
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen R und r
	<b>VvT</b>	Das wünsche ich mir Darauf spare ich
	<b>Rs</b>	Arbeit am Lernwort „mit“ Übungen zum Festigen des Grundwortschatzes
	<b>Spb</b>	Finden von Sätzen Bilden von Sätzen mit dem Lernwort „mit“
<b>Ma</b>		Arbeit am Zahlbegriff 5 und an der Mengenauffassung 5  Orientierungsübungen im Zahlenraum 5  Zerlegung von Fünfermengen  Zuzählen im Zahlenraum 5 mit und ohne Anschauung
<b>Me</b>		Bewegungslied: Ticke - ti - tack, der Tausendfüler Einführung der Stabspiele: kurze Töne - lange Töne
<b>BE</b>		Sparefroh aus WC-Papierrollen Drucken: Sparschwein
<b>We</b>		Techn. WE: Bauen einer Mauer Text. WE: siehe 6. Woche
<b>Lü</b>		Einführung des Handgerätes Reifen Spiele zur Steigerung der Reaktionsfähigkeit
<b>Erz.</b>		Einteilung des Geldes

## Sachunterricht

### SU 1 Wir sparen fleißig

Einführung in die Bedeutung des Sparens  
Wie Wünsche erfüllt werden können  
Von wem ich Spargeld oder Taschengeld bekomme  
Worauf ich spare, Worauf meine Eltern sparen

### SU 2 Das liebe Geld

Warum wir Geld brauchen  
Geld will verdient sein  
Kennenlernen einiger Münzen und Geldscheine  
ev. Durchführen eines Lehrausganges auf eine Bank

### SU 3 Zwei besondere Feiertage: Allerheiligen und Allerseelen

Kennenlernen der Bedeutung der Feiertage  
Sprechen über Erfahrungen mit Altwerden und Tod

## Deutsch

### D/Sprechen

Formulieren von Wünschen: Reihensprechübungen „Ich wünsche mir...“  
Lautschulung R: Erzählen einer Buchstabengeschichte, Mundstellung bei der Lautbildung beobachten, vgl. „Wecker klingeln lassen“, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

Buchstabenerarbeitung R und r: Vorstellen der neuen Buchstaben, Wiedererkennen in Wörtern (aus Zeitungen ausschneiden od. in Wörtern einkreisen)  
Leseübungen zum Sinnverständnis: Zeichnen von Bildern zu selbst gelesenen Sätzen  
Bilder gelesenen Sätzen zuordnen

### D/Schreiben

Schreiben der Buchstabenformen R und r  
Schreiben von Sätzen im Heft

### D/Verfassen von Texten

Das wünsche ich mir: Eintragung im „Ich-Heft“: Sich selber zeichnen und in eine „Traumblase“  
Wünsche zeichnen, Lehrer schreibt einen oder mehrere von den Kindern gefundene Sätze dazu

### D/Rechtschreiben

Arbeit am Lernwort „mit“: Einprägen des Wortes, Auseinanderschneiden des Wortes, Wiederzusammenfügen und Aufkleben der Buchstaben auf braunem (alle Wortarten außer Nomen, Verb, Adjektiv)Papier, Kontrolle durch die Kinder  
Üben und Wiederholen aller gelernter Lernwörter

### D/Sprachbetrachtung

Bilden von Sätzen aus Wörtern: Anbieten möglichst vieler bereits möglicher Wörter - Kinder bilden daraus Sätze  
Bilden von Sätzen mit dem Lernwort „mit“

## Mathematik

### M 1 Arbeit am Zahlbegriff 5 und an der Mengenauffassung 5

Arbeit mit konkreten Mengen: Legen nach optischen und akustischen Signalen  
Zeichnen und Malen von Fünfermengen - Richtigstellen von angegebenen Mengen durch  
Dazuzeichnen und Wegstreichen von Elementen  
Arbeit mit Würfelbildern  
Schreiben der Ziffer 5

### M 2 Orientierungsübungen im Zahlenraum 5

Zählen vorwärts und rückwärts - Mengen zuordnen  
Suchen der Zahlennachbarn  
Suchen der Vorgänger und Nachfolger

### M 3 Zerlegung von Fünfermengen

Üben der Zerlegung mit konkreten Dingen: Wendeplättchen, Kastanienketten, Stofftiere auf zwei  
Schachteln verteilt, 5 Punkte auf Marienkäfer verteilen, 5 Pinsel auf zwei Hände  
verteilt, Wendeplättchen, ...  
Darstellen der Zerlegung durch Anmalen und Anschreiben der entsprechenden Rechnung

### M 4 Zuzählen im Zahlenraum 5 mit und ohne Anschauung

Lösen der Rechnungen durch Legen mit dem Legematerial - Partnerarbeit  
Spielerisches Üben: Rechnung stellen - Ball zuspieren - Lösung angeben - Ball zurückspielen  
Lehrer stellt die Rechnung - Kinder schreiben die Lösungszahl auf - Lehrer schreibt verdeckt  
mit - Kontrolle  
Üben mit div. Lernmaterialien, ev. Durchführen eines Stationenbetriebes

## Musikerziehung

Liederarbeitung: Ticke -ti - tack, der Tausendfüßler (aus Sim sala sing, L. Maierhofer, R. u. W. Kern,  
Helbling Verlag), Darstellen des Liedes  
Einführung der Stabspiele: Anbieten von Xylophon, Metallophon, Ausprobieren der Instrumente  
durch  
die Kinder, Unterscheidung lang - kurz klingende Töne

## Bildnerische Erziehung

Sparefroh aus WC-Papierrollen: WC-Papierrollen mit Papier überziehen, Mütze, Gesicht und Münze  
aufkleben  
Sparschwein: Sparschwein als Kordeldruck - Papiermünzen in den Bauch kleben

## Werkerziehung

Techn. WE: Bauen einer Mauer: Klären von Zweck und Funktion (Schutz, Abgrenzung,...) einer  
Mauer  
Spielerisches Bauen einer Mauer mit kleinen Ziegeln  
Verschiedene Möglichkeiten des Schichtens beim Bauen einer Mauer erkunden  
Erkennen, dass bei der versetzten Bauweise die Stabilität zunimmt  
Kennenlernen der Begriffe Mauerverband, Mauerohle, Mauerkrone, Stoßfuge, Lagerfuge,  
Läufer, Binder (Vgl. Workshop Tanzer Grundstufe I)  
Text. WE: siehe 6. Woche

## Leibesübungen

Einführung des Handgerätes Reifen - Spiele zur Reaktionsfähigkeit (Springen in die Reifen)

## 9. Woche

### **WT: Eine Welt voll Farben**

<b>S U</b>		Farben, Farben - überall Wir experimentieren mit Farben Projektoriertes Arbeiten zum Thema Farben
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprechen über eigene Gefühle Lautschulung S
	<b>Les</b>	Lesen von Sätzen mit dem Wort ist - Übungen zum sinnerfassenden Lesen Buchstabenerarbeitung S und s Büchertisch zum Wochenthema
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen S und s Grundform: Achterschleife
	<b>VvT</b>	Diese Farbe macht mich fröhlich, diese Farbe tröstet mich
	<b>Rs</b>	Erarbeitung des Lernwortes ist Übungen zum Festigen des Grundwortschatzes
	<b>Spb</b>	Bilden von Sätzen
<b>Ma</b>		Wegzählen im Zahlenraum 5  Ergänzungsaufgaben  Üben im Zahlenraum 5  Lösen von Sachaufgaben im Zahlenraum 5
<b>Me</b>		Malen zur Musik Liederarbeitung: Im Land der Blaukarierten
<b>BE</b>		Malen mit verschiedenen Farben Farbcollagen
<b>We</b>		Techn. WE: Dosenlaterne Text. WE: Erste Druckversuche mit Stoffmal Farben
<b>Lü</b>		Reaktionsspiele Laufspiele in der Turnhalle
<b>Erz.</b>		Miteinander - nicht gegeneinander!

## Sachunterricht

### SU 1 Farben, Farben - überall

Meine Lieblingsfarben  
Farben in unserer Umwelt (Verkehrte Welt - „Richtige“ Farben): im Alltag, in der Natur  
Kennenlernen der Bedeutung von Farben (zur Orientierung, als Ordnungssystem)  
Farben und Gefühle (Stimmungen)

### SU 2 Wir experimentieren mit Farben

Der Farbkreis  
Mischen von Farben  
Die Farben des Regenbogens  
Eine Farbe - nicht immer gleich!

### SU 3 Projektorientiertes Arbeiten zum Thema Farben

Stationenbetrieb zum Thema Farben  
Literaturvorschläge: R. Seitz und das Münchner Team, Kinderatelier, Ravensburger  
M. Grasso, G. Hänggi, M. Reif, Kinder entdecken Farben + Formen, BDV Basilius Verlag  
M. Grejnic, Woher die Farben kommen, bohem press  
E. Heller, Die wahre Geschichte von allen Farben, Lappan

## Deutsch

### D/Sprechen

Sprechen über Farben: Farben und Gefühle, Eine Farben - nicht immer gleich (genaues Beschreiben eines Farbtones)  
Lautschulung S: Erzählen einer Geschichte mit der Lauthäufung S, Mundstellung bei der Lautbildung beobachten, vgl. wie eine Biene summen, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

Buchstabenerarbeitung S und s: Vorstellen der neuen Buchstaben, Wiedererkennen in Wörtern (In Wörtern einkreisen oder aus Zeitungen ausschneiden und aufkleben), Übungen mit den Setzkastenbuchstaben und Fühlbuchstaben (Holzbuchstaben, Buchstaben aus Pfeifenputzern)  
Übungen zum Zusammenlauten, vgl. Vorwochen  
Vorlesen: Der alte Zauberer Farbenfroh, Ein Guckloch-Farbe- Bilder-Buch, Time-Life

### D/Schreiben

Erarbeitung der Buchstabenformen S und s: Schreiben auf verschiedenen Formaten, Papieren und mit verschiedenen Stiften, Formen aus Salzteig oder Plastilin, in den Sand mit dem Finger schreiben  
Schwungübungen auf großem Packpapier oder an der Tafel: Grundform Achterschleife

### D/Verfassen von Texten

Eintragung im „Ich-Heft“: Welche Farbe macht mich fröhlich, welche Farbe tröstet mich?  
Kinder malen und diktieren dem Lehrer einen Satz darüber.

### D/Rechtschreiben

Erarbeitung des Lernwortes „ist“: Einprägen des Wortes, Auseinanderschneiden des Wortes, Wiederzusammenfügen der Buchstaben und Aufkleben der Buchstaben auf rotem (rot, weil Verb) Papier, Kontrolle durch die Kinder  
Durchführen von Übungen zum Schreiben der bereits gelernten Wörter („Blitzschreiben“ - Lehrer zeigt ein Wort, Kinder schreiben es groß auf, „Laufdiktat“ - einige Wörter in der Klasse aufhängen, Kinder „laufen“ zum Wort und schreiben es dann auf ihrem Platz auf)

## D/Sprachbetrachtung

Bilden von Sätzen mit dem Lernwort ist

## **Mathematik**

### M 1 Wegzählen im Zahlenraum 5

Lösen der Rechnungen durch Handeln (Legematerial, Dinge aus der Klasse)  
Spielerisches Üben der Aufgaben, vg. Vorwochen  
Üben mit div. Lernspielen  
Anschreiben der Wegzählaufgaben

### M 2 Ergänzungsaufgaben im Zahlenraum 5

Lösen der Rechnungen durch Handeln  
Üben der Aufgaben

### M 3 Üben im Zahlenraum 5

Üben aller bereits gelernten Rechtaufgaben - ev. Durchführen eines Stationenbetriebes

### M 4 Lösen von Sachaufgaben

Darstellen der Aufgaben (spielen, Bilder)  
„Erzählen“ der „Rechengeschichten“  
Lösen der Aufgaben durch Handeln

## **Musikerziehung**

Malen zur Musik: Freies Malen zu einer vom Lehrer oder von den Kindern gewählten Musik,  
Vorstellen der entstandenen Bilder (Vgl. BE)  
Liederarbeitung: „Das Lied vom Anderssein“ aus „Wenn der Elefant in die Disco geht“ von Klaus W.  
Hoffmann, Ravensburger

## **Bildnerische Erziehung**

Malen zur Musik - vgl. ME, Musik Farben zuordnen  
Farbcollagen: Brauntöne, Rottöne, ... aus Zeitschriften ausschneiden oder reißen und Bilder damit gestalten  
Malen mit verschiedenen Farben: Deckfarben, Acrylfarben, Fingerfarben, Farbpigmente,....  
Mögliche Themen: Wettstreit der Farben, Verkehrte Welt, Kalte Farben gegen warme Farben  
Vgl. auch Buch „Kinderatelier“ - siehe Sachunterricht

## **Werkerziehung**

Techn. WE: Dosenlaterne  
Eine Blechdose fest ausstopfen oder ein passendes Rundholz in die Dose stecken  
Unfallvermeidung - Dose in den Schraubstock einspannen  
Die ersten Grunderfahrungen im Umgang mit Metall sammeln und Eigenschaften beim  
Lochen kennenlernen (dehnen - reißen)  
Mit dem Hammer und einem 100er- Nagel viele große Löcher einschlagen  
Ein Doppelklebeband kennen und beim Ankleben des Teelichtes anwenden  
Eine Anhängeschlinge aus Draht selbständig befestigen

Text. WE: Erste Druckversuche mit Stoffalfarben  
Weißen Stoff bunt gestalten  
Arbeitsplatz für das Drucken herrichten (abdecken, Unterlage, Arbeitskleidung: Malschürze)  
Die Stoffalfarben kennenlernen



Den Vorgang des Druckens erklären und zeigen  
Gemeinsam Materialien für das Drucken finden  
Ein Stempelkissen anfertigen und die Anwendung demonstrieren  
Die Begriffe „Streumuster“, „Bordüre“, „Motiv“ anhand von Tafelbildern veranschaulichen

## **Leibesübungen**

Reaktionsspiele  
Laufspiele in der Turnhalle

# 10. Woche

## WT: Hell wie Mond und Sterne

<b>S U</b>		Woher kommt das Licht? Licht und Schatten Ich geh' mit meiner Laterne
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprechen über Gefühle Lautschulung W
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung W und w Sachbücher zum Wochenthema Lesetechnische Übungen
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen W und w Schreiben neuer Wörter
	<b>VvT</b>	Wovor ich mich fürchte
	<b>Rs</b>	Erarbeitung des Lernwortes „will“
	<b>Spb</b>	Einführung des Fragezeichens
<b>Ma</b>		Einführung in den Zahlenraum 6  Zerlegen von Mengen bis 6  Zuzählen und Wegzählen  Ergänzungsaufgaben
<b>Me</b>		Erarbeiten einer Klanggeschichte Liederarbeitung „Kommt, wir woll'n Laterne laufen“ oder „Sternenfänger“
<b>BE</b>		Mein Schatten - Ölkreidenarbeit
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 9. Woche Text. WE: Flechten eines Lesezeichens
<b>Lü</b>		Bewusstes Laufen Einführung des Handgerätes Gymnastikball
<b>Erz.</b>		Was gegen Angst hilft

## Sachunterricht

### SU 1 Woher kommt das Licht?

Kennenlernen verschiedener Lichtquellen: Sonne, Kerze, Feuer, elektrisches Licht, Taschenlampe,...  
Kennenlernen und Benennen verschiedener Beleuchtungskörper  
Unterscheidung: natürliche - künstliche Lichtquellen  
Unterscheidung: starkes Licht - schwaches Licht

### SU 2 Licht und Schatten

Wie Tag und Nacht entstehen  
Der Mond und seine verschiedenen Phasen  
Wie der Schatten entsteht - Durchführen von Schattenspielen  
Experimente mit Licht und Schatten  
für Wien: ev. Durchführen eines Lehrausganges (Kinderführung) in das Planetarium

### SU 3 Ich geh' mit meiner Laterne

Brauchtum rund um das Laternenfest  
Kennenlernen des Martinsfestes und des Martinsbrauchtums

## Deutsch

### D/Sprechen

„Im Dunkeln ist's gut munkeln: Klasse verdunkeln und leise miteinander sprechen  
Sprechen über Gefühle bei Dunkelheit und über Angsterlebnisse  
Lautschulung W: Erzählen einer Geschichte mit der Lauthäufung W, Beobachten der Mundstellung,  
Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

Buchstabenerarbeitung W und w: Vorstellen der neuen Buchstaben, Wiedererkennen in Wörtern  
(siehe Vorwochen), Übungen mit den Setzkastenbuchstaben und den Fühlbuchstaben  
Lesetechnische Übungen: Auf- und Abbauübungen, Übungen zum Zusammenlauten, Übungen zum Sinnverständnis  
Vorlesen: „Während Susi schläft“ von N. Schneider, Österr. Bundesverlag  
„Nein, ich fürchte mich nicht, nein, nein“, L. und J. Palecek, Nord - Süd Verlag

### D/Schreiben

Erarbeitung der Buchstabenformen W und w: siehe Vorwochen

### D/Verfassen von Texten

Erlebnisse mit Angst ins das „Ich-Heft“ zeichnen und dem Lehrer dazu einen oder mehrere passende Sätze diktieren

### D/Rechtschreiben

Erarbeitung des Lernwortes „will“: siehe Vorwochen (Aufkleben des Wortes auf rotem Papier)  
Anwenden des Wortes in Sätzen

### D/Sprachbetrachtung

Einführung des Fragezeichens: Vorstellen des neuen Zeichens (Einsatz von Farben)  
Bilden von Sätzen mit den Fragewörtern was, wo

## Mathematik

### M 1 Einführung in den Zahlenraum 6

Arbeit an der Mengenauffassung - handelndes Erfassen des neuen Zahlenraumes  
Legen nach optischen (Würfelbilder, Zahlbilder) und akustischen (Trommelschläge) Signalen  
Suchen von Vorgänger, Nachfolger und der Zahlennachbarn  
Erarbeitung der neuen Ziffer

### M 2 Zerlegen von Mengen bis 6

Arbeit mit konkretem Material - siehe Vorwochen

### M 3 Addition und Subtraktion im neuen Zahlenraum

Darstellen der Aufgaben mit div. Materialien - Lösen der Aufgaben durch Legen  
Anschreiben der Aufgaben und Lösen  
Übungen zum Kopfrechnen

### M 4 Ergänzungsaufgaben

Lösen der Aufgaben durch Legen  
Anschreiben der Aufgaben und Lösen

## Musikerziehung

Erarbeitung einer Klanggeschichte: Geräusche im Dunkeln (ev. Aufnahmen der Geschichte auf  
Kassette, Anhören der Klanggeschichte)  
Liederarbeitung: „Kommt, wir wolln Laterne laufen“ aus „Singen macht Spaß“ von R. Zuckowski,  
Sikorski - Begleitung des Liedes wie im Buch angegeben  
Oder: „Sternenfänger“ aus „Kinderlieder zum Einsteigen und Abfahren“ - Teil 2, von  
B.Meyerholz und W. Hering, Voggenreiter Verlag

## Bildnerische Erziehung

Mein Schatten: Ölkreiden  
Malen eines Hintergrundes mit warmen Farben, Darstellen des Schattens als Scherenschnitt  
(schwarzes Naturpapier)

## Werkerziehung

Techn. WE: siehe 9. Woche

Text. WE: Flechten eines Lesezeichens  
Filz als nicht fransendes Stoff kennenlernen  
Die Schneiderkreide und deren Anwendung zeigen  
Einen Mond oder Stern mit Hilfe einer Schablone aus doppeltem Stoff zuschneiden  
Den Überhandknoten erlernen und diesen an einem langen, dicken Faden üben - eine  
Knotenschnur soll entstehen  
Mit dreifarbigem Strängen das Zopfflechten erlernen  
Die besonderen Merkmale des Flechtens erkennen und benennen  
Der Zopf soll sehr fest geflochten werden.  
Als Abschluss einen Überhandknoten erarbeiten  
Die zwei Sterne oder Monde deckungsgleich aufeinanderlegen (Die Zopffäden liegen  
zwischen den beiden Teilen) und mit Klebstoff zusammenkleben

## Leibesübungen

Bewusstes Laufen: leise, laut, wie ein Tier,....  
Einführung des Handgerätes Gymnastikball: Sammeln von Bewegungserfahrungen mit dem Gerät

# 11. Woche

## WT: Sie wünschen, bitte ?

<b>S U</b>		So viele Geschäfte! Vom richtigen Einkaufen Wir gehen einkaufen
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Reihensprechübungen Lautschulung U
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung U und u Übungen zum Zusammenlauten - Einführung des Lesezuges
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen U und u
	<b>VvT</b>	Arbeit an einer Bildergeschichte
	<b>Rs</b>	Erarbeitung des Lernwortes „Mutti“
	<b>Spb</b>	Bilden von Fragesätzen
<b>Ma</b>		Operatives Durcharbeiten des Zahlenraumes 6  Durchführen eines Stationenbetriebes zum Üben im Zahlenraum 6  Orientierung im Raum - Suchen von Wegen  Erkennen von Lagebeziehungen
<b>Me</b>		Liederarbeitung „Heute geh’n wir einkaufen“
<b>BE</b>		Ich gehe einkaufen - Collage
<b>We</b>		Techn. WE: Windfahne Text. WE: siehe 10. Woche
<b>Lü</b>		Übungen mit dem Kleingerät Ball: der rollende Ball, der springende Ball
<b>Erz.</b>		Richtiges Einkaufen will gelernt sein!

## Sachunterricht

### SU 1 So viele Geschäfte!

- Kennenlernen verschiedener Waren - Zusammenfassen nach Obergruppen (Kleidung, Möbel, Lebensmittel,...)
- Kennenlernen verschiedener Geschäfte - richtige Bezeichnungen
- Erfassen des Unterschiedes Supermarkt - Kaufmann

### SU 2 Vom richtigen Einkaufen

- Bedürfnisse des täglichen Lebens erkennen
- Ordnen von Waren: Waren, die man kaufen muss; Waren, die man kaufen kann
- vgl. Über die Bedeutung des Sparens

### SU 3 Wir gehen einkaufen

- Planen und Durchführen eines Lehrausganges in einen Supermarkt oder zu einem Kaufmann
- Kleine „Einkaufsaufträge“ an die Kinder vergeben
- Auswerten des Ausganges in der Schule (Beobachtungen, Erlebnisse)

## Deutsch

### D/Sprechen

- Reihensprechübung: Was wir wo kaufen (Richtiges Anwenden der Fälle)
- Lautschulung U: Erzählen einer Geschichte mit der Laufhäufung u, Beobachten der Mundstellung bei der Bildung des Lautes, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

- Buchstabenerarbeitung U und u: siehe Vorwochen
- Einführung des Lesezuges: Silben auf Waggonhälften - Kinder suchen durch Aneinanderhängen der Silben ganze Waggon zu bilden und Wörter zu erlesen, als Hilfe: Einsatz von Farben (Sa - lat, Mi - mi, ....)
- Vorlesen: „Beim Kaufmann“, von F. Tegetthoff, Mangold Verlag  
oder „Pippi Langstrumpf geht einkaufen“ von A. Lindgren

### D/Schreiben

- Erarbeitung der Buchstabenformen U und u: siehe Vorwochen

### D/Verfassen von Texten

- Wir gehen einkaufen: entweder Erarbeiten einer Bildergeschichte (Durchführung siehe Vorwochen)  
oder: Eigene Erlebnisse beim Einkaufen ins „Ich-Heft“ zeichnen und dem Lehrer eine kleine Geschichte dazu diktieren

### D/Rechtschreiben

- Erarbeitung des Lernwortes „Mutti“: siehe Vorwochen (Aufkleben des Worts auf blauem Papier)
- Bilden von Sätzen mit dem neuen Lernwort
- Markieren der RS-Schwierigkeit -tt-

### D/Sprachbetrachtung

- Bilden von Fragesätzen - Setzen des richtigen Satzzeichens
- Unterscheidung Fragesätze - Aussagesätze, Setzen der richtigen Satzzeichen

## Mathematik

### M 1 Operatives Durcharbeiten des Zahlenraumes 6

Lösen von Zu- und Wegzählsätzchen - Lösen der Aufgaben durch Legen  
Lösen von Ergänzungsaufgaben  
Tauschaufgaben - Umkehraufgaben  
Spielerisches Kopfrechnen  
Anschreiben der Aufgaben

### M 2 Durchführen eines Stationenbetriebes zum Üben im Zahlenraum 6

Einsatz von Arbeitsblättern und div. Lernspielen (z. B.: Stöpselkarten, Kluppenkarten, Würfelspiele,...)

Literatur: S. Bairlein, Freiarbeit in der Mathematik, Verlag Auer  
L. Champdavoine, 17 Rechenspiele für 5 - 6jährige, Veritas Verlag

### M 3 Orientierung im Raum - Suchen von Wegen

Übungen zur rechts - links Schulung (Farben als Unterscheidungshilfe)  
Übungen am Körper durchführen (rechtes Bein, linker Arm,...)  
Suchen von Wegen nach Angaben durch den Lehrer

### M 4 Erkennen von Lagebeziehungen

Klären der Bedeutung der Bezeichnungen vor, hinter, auf, unter, über, dazwischen  
Durchführen von Versteckspielen zum Üben der Lagebeziehungen

## Musikerziehung

Liederarbeitung: „Heute geh'n wir einkaufen“ aus „Saitenweise Kinderhits“ von F. Moser und G. Moder, Veritas

## Bildnerische Erziehung

Ich gehe einkaufen: Collage

Figur mit Einkaufswagen zeichnen (schwarzer Filzstift), Waren aus Zeitungen ausschneiden und in den Einkaufswagen kleben

## Werkerziehung

Techn. WE: Windfahne

Auf einem Stab eine Fahne reibungsvermindert montieren  
Die Funktion eines Gleitlagers verstehen lernen  
Eine Kunststoffgrundplatte mit einer Einlage (Holzbrett), einer Säge und des Schraubstockes trennen können  
Schrauben und Muttern kennenlernen  
Mit Gabelschlüssel, Steckschlüssel und Schraubenzieher umgehen können  
Kunststofflochleisten im Schraubstock trennen üben  
Aus der Grundplatte, 2 Kunststoffwinkeln und einer Kunststoffleiste eine Gestell-Lagerung anfertigen können  
Elastikscheiben mit Rundloch - unfallvermeidend (im Schraubstock) - auf eine Rundstange schieben können  
Die Fahnenstange im Gestell reibungsvermindert montieren können  
Funktionstüchtigkeit prüfen - eventuell verbessern  
Workshop Tanzer - Grundstufe I

Text. WE: siehe 10. Woche

## **Leibesübungen**

Der rollende Ball: Ball mit der Hand durch den Saal rollen, dabei die Hand immer am Ball lassen

Rollen von einer Linie zur anderen

Beim Rollen überholen, einholen

ebenso den Ball mit dem Fuß rollen

einem Partner zurollen

Der springende Ball: Ball hoch, niedrig, gerade hoch, schräg, im Stand, im Sitzen,.... prellen

Sachgerechtes Pellen

Pellen in der Forbewegung

Rhythmisches Pellen



# 12. Woche

## WT: Leute zum Liebhaben - Meine Familie

<b>S U</b>		Meine Familie In der Familie ist was los! Jede Familie ist anders
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Vorstellen der eigenen Familie - Fingerspiele Lautschulung D
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung D und d Übungen zum ganzheitlichen Lesen - ganzheitliches Erarbeiten des Wortes „und“
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen D und d Schreiben neuer Wörter
	<b>VvT</b>	Vorstellen von Vater und Mutter Personenrätsel
	<b>Rs</b>	Erarbeitung der Lernwörter „der“ und „das“ Hilfen zur Lautunterscheidung Dd/Tt Großschreibung am Beginn eines Satzes
	<b>Spb</b>	Finden des richtigen Artikels (der oder das)
<b>Ma</b>		Wiederholung aller Rechenoperationen im Zahlenraum 6  Einführung in den Zahlenraum 7  Zerlegen von Mengen bis 7  Bauen mit Würfeln und Bausteinen, Untersuchen von Körpern
<b>Me</b>		Lied und Tanz „Brüderchen, komm tanz’ mit mir!“ (Siebenschritt) Liederarbeitung: „Meine Mami“, „Papi, wach auf!“, „Papagei und Mamagei“
<b>BE</b>		Meine Familie: Buntstiftzeichnung
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 11. Woche Text. WE: Wollpüppchen - Familie
<b>Lü</b>		Der fliegende Ball - Ballspiele
<b>Erz.</b>		Konflikte in Familien

## Sachunterricht

### SU 1 Meine Familie

- Vorstellen der eigenen Familienmitglieder (ev. mit Fotos der Familie)
- Erarbeiten der richtigen Bezeichnungen der Familienmitglieder
- Darstellen der verwandtschaftlichen Beziehung
- Ev. Gestalten eines Stammbaumes

### SU 2 In der Familie ist was los!

- Sprechen über die Aufgabenverteilung in der Familie
- Vergleichen der verschiedenen Familien
- Durchführen von Rollenspielen (Thema Aufgabenverteilung)

### SU 3 Jede Familie ist anders

- Besprechen verschiedener Familiensituationen (behutsames Eingehen auf die verschiedenen Verhältnisse in der Klasse): z. B.: Lebensverhältnisse nach Scheidung oder Tod eines Elternteiles, Kinder mit alleinerziehenden Elternteilen
- Sprechen über Konflikte in der Familie: Vater - Mutter, Kinder - Eltern, Kind - Kind
- Anbieten von Konfliktlösungsmodellen (Rollenspiele)

## Deutsch

### D/Sprechen

- Fingerspiele und Gedichte zum Wochenthema
- Lautschulung D: Erzählen einer Geschichte mit der Lauthäufung d, Beobachten der Mundstellung bei der Bildung des Lautes, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort (am Ende des Wortes als „weiches“ d nicht hörbar -d wird an Ende wie t ausgesprochen), Anbieten von Hilfen zur Unterscheidung d/t

### D/Lesen

- Buchstabenerarbeitung D und d: siehe Vorwochen  
als Hilfe (zur Unterscheidung zum b): Bauch des d rot anmalen
- Übungen zum ganzheitlichen Lesen („Blitzlesen“)
- Ganzheitliches Erarbeiten des Wortes „und“
- Vorstellen von Büchern zum Thema Familie: z.B.: Fotobilderbuch „Familie“ aus der Reihe „Der Guckkasten“, Saatkorn Verlag

### D/Schreiben

- Erarbeiten der neuen Buchstabenformen: in Gruppenarbeit verschiedene Möglichkeiten zum Üben anbieten: Luftschreiben mit Händen und Füßen, Schreiben auf verschiedenen Formaten und mit verschiedenen Stiften, Drucken mit den Fingerfarben

### D/Verfassen von Texten

- Vorstellen der eigenen Familie und Beschreiben von Mama oder Papa
- Rätsel mit Fotos gestalten
- Ausfüllen eines „Steckbriefes“ durch die Eltern - Gestalten einer Ausstellung mit den Blättern über die Eltern

### D/Rechtschreiben

- Übungen zur Unterscheidung D/T: bei T - Atem vor dem Mund spüren, bei D - Hand an die Kehle legen und Vibration spüren
- Einsatz des Spieles „So fängt es an“, Piatnik
- Erarbeitung der Lernwörter „der“ und „das“: Erarbeitung wie in den Vorwochen, Aufkleben der Wörter  
auf braunem Papier

Erarbeitung der Großschreibung von Satzanfängen (färbiges Hervorheben der Anfangsbuchstaben)

### D/Sprachbetrachtung

Finden des richtigen Artikels (der oder das): Anbieten von Bildkärtchen, Ordnen nach Geschlecht, Davorsetzen des richtigen Artikels (Wortkarten)

## **Mathematik**

### M 1 Wiederholung aller Rechenoperationen im Zahlenraum 6

Üben der gelernten Aufgaben (tägliches Kopfrechnen) mit div. Lernmaterialien: Addition, Subtraktion,

Ergänzungsaufgaben, Tausch- und Umkehraufgaben (Spiele und Arbeitsblätter mit Selbstkontrolle)

### M 2 Einführung in den Zahlenraum 7

Anknüpfen an das Märchen „Schneewittchen“ (7 Zwerge)  
Arbeit an der Mengenauffassung - handelndes Erfassen des neuen Zahlenraumes  
Legen nach optischen und akustischen Signalen (Bildkärtchen, Würfelbilder)  
Suchen von Vorgänger, Nachfolger und der Zahlennachbarn  
Erarbeitung der neuen Ziffer

### M 3 Zerlegen von Mengen bis 7

Arbeit mit konkretem Material - siehe Vorwochen  
Übungen mit Spielwürfeln zum Lösen der Addition (Augenzahl auf gegenüberliegenden Flächen ergibt immer 7)

### M 4 Bauen mit Würfeln und Bausteinen, Untersuchen von Körpern

Freies Bauen - Bauen nach Bauplänen  
Hantieren mit Körpern: Hantieren mit Würfel, Quader, Kugel, Zylinder (Walze)  
Fühlen der Körper, Beschreiben der Körper, Begriffsfindung, Auffinden der Körper im Klassenraum und im Alltag

## **Musikerziehung**

Lied und Tanz „Brüderchen, komm tanz mit mir“ (Tanz: Siebenschritt)

Liedvorschläge zum Thema Familie:

R. Zuckowski: „Meine Mami“ und „Papi, wach auf“ beide aus „Singen macht Spaß“, Musikverlag Sikorski  
„Papagei und Mamagei“ aus „Saitenweise Kinderhits“ von F. Moser, Veritas

## **Bildnerische Erziehung**

Meine Familie: Buntstiftzeichnung  
oder Meine Familie - in Tiere verzaubert

## **Werkerziehung**

Techn. WE: siehe 11. Woche

Text. WE: Wollpüppchen - Familie

Wolle aus der Kiste nach Begriffen ( dick, dünn, weich, rau,...) ordnen  
Die Arbeitsschritte zum Herstellen der Puppe anhand eines Plakates genau besprechen  
Das Abbinden einer Quaste in Partnerarbeit durchführen  
Ideenfindung zur Ausgestaltung des Gesichtes (Filz, Perlen,...)

## **Leibesübungen**

Der fliegende Ball: Ball springen lassen und wieder fangen, hoch, weit, an die Wand werfen,....

# 13. Woche

## **WT: Wenn ich glücklich bin...**

<b>S U</b>		Menschen haben Gefühle Ich hab' Wut im Bauch Wenn ich glücklich bin...
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprechen über Gefühle Lautschulung E
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung E und e Erlesen neuer Wörter - Übungen zum Sinnverständnis Einführen eines Kinderbuches
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen E und e
	<b>VvT</b>	Erlebnisse mit Wut und Freude
	<b>Rs</b>	Üben der bekannten Wörter aus dem Schreibwortschatz
	<b>Spb</b>	Finden des richtigen Artikels
<b>Ma</b>	Arbeit im Zahlenraum 7 Addition und Subtraktion Ergänzungsaufgaben  Tausch- und Umkehraufgaben  Üben aller Rechenoperationen im Zahlenraum 7	
<b>Me</b>	Gefühle und Musik Liederarbeitung: „Bist du heute einmal froh“	
<b>BE</b>	Gefühlegesicht - Malarbeit	
<b>We</b>	Techn. WE: Ton als formbares Material Text. WE: Weben	
<b>Lü</b>	Bewegen nach verschiedenen Rhythmen und Instrumenten	
<b>Erz.</b>	Gefühle zulassen - auf Gefühle anderer eingehen	

## Sachunterricht

### SU 1 Menschen haben Gefühle

- Beschreiben menschlicher Gefühle und Empfindungen
- Ordnen in angenehme und unangenehme Gefühle
- Symbole für Gefühle erkennen und zuordnen
  - Einsatz der „Mimürfel“, Hajo Brücken, Arbeitsstelle für neues Spielen: Würfel mit Gefühlsgesichtern, Spielvorschläge
- Vorstellen des Fotobilderbuches „Gefühle“ aus der Reihe „Der Guckkasten“, Saatkorn Verlag

### SU 2 Ich hab' Wut im Bauch

- Wann Wut auftritt
- Sprechen über Reaktionen, die Wut auslöst
- Übungen zur Konfliktlösung und Konfliktvermeidung
- Durchführen von Rollenspielen
- Erkennen, wie sich der Körper beim Auftreten von Wut verändert: Mimik, Körperhaltung („Wütend sein“ spielen)

### SU 3 Wenn ich glücklich bin...

- Situationen, in denen Glücksgefühle auftreten beschreiben
- Erkennen der Körpersprache
- Wie man andere glücklich machen kann
- Freunde sind wichtig - Einsatz des Fotobilderbuches „Freunde“ aus der Reihe „Der Guckkasten“, Saatkorn Verlag

## Deutsch

### D/Sprechen

- Sprechen über Gefühle: Wann und warum sie auftreten
- Lautschulung E: Erzählen einer Geschichte mit der Lauthäufung E, Beobachten der Mundstellung bei der Bildung des E, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort (Beachten des unterschiedlichen Klangbildes E, vgl. Rose, Tee,...)

### D/Lesen

- Buchstabenerarbeitung E und e: siehe Vorwochen
- Übungen zum Zusammenlauten mit den neuen Buchstaben: Vorhandenes Material (Lesezug, Lesebus) um den neuen Laut erweitern
- Auf- und Abbauübungen
- Übungen zum Sinnverständnis: Sätze vorgeben, die die Kinder lesen und dann zeichnen sollen
- Einführen des Kinderbuches „Anna und die Wut“ von Christine Nöstlinger, Verlag Jugend und Volk, Wien: Jeden Tag vorlesen, an geeigneten Stellen unterbrechen und die Kinder überlegen lassen, wie die Geschichte weitergeht, Annas Empfindungen nachspielen, „Wutbilder“ gestalten

### D/Schreiben

- Erarbeiten der neuen Buchstabenformen: In Gruppenarbeit verschiedenen Möglichkeiten zum Üben der neuen Buchstabenformen anbieten: siehe Vorwochen

### D/Verfassen von Texten

- Erlebnisse mit Wut und (oder) Freude beschreiben und darüber erzählen
- Bilder ins „Ich-Heft“ zeichnen und dem Lehrer eine kleine Geschichte darüber diktieren (ev. bei geschickten Kindern: Kleine Sätze vorschreiben, die von den Kindern abgeschrieben werden können)

### D/Rechtschreiben

Üben der Wörter aus dem Schreibwortschatz der Kinder - ev. Durchführen eines Stationenbetriebes ; Vielfältige Übungsmöglichkeiten anbieten: Partnerdiktat, Laufdiktat, Dosen-diktat: Wort auswendig aufschreiben, kontrollieren, wenn richtig, in eine Dose einwerfen

### D/Sprachbetrachtung

Finden des richtige Artikels: Einsatz der „Artikel - Ampel“ (Schachtel mit drei Löchern, die mit Transparentpapier hinterklebt werden, Jeder Kreis ist mit den Artikeln der, die oder das beschriftet. Der Lehrer nennt ein Wort, ein Kind sucht den passenden Artikel und beleuchtet das passende Feld von hinten mit einer Taschenlampe. Idee: Mag. Susanne Martinuzzi)

## **Mathematik**

### M 1 Zuzählen und Wegzählen im Zahlenraum 7

Darstellen der Aufgaben mit verschiedenen Materialien  
Lösen der Aufgaben durch Legen  
Übungen zum Kopfrechnen („Tägliches Kopfrechentraining“)

### M 2 Ergänzungsaufgaben

Durchführen wie M 1

### M 3 Tausch- und Umkehraufgaben

Erkennen der Bedeutung von Tausch- und Umkehraufgaben  
Finden der passenden Aufgaben  
Lösen durch Legen und Hantieren

### M 4 Üben aller Rechenoperationen - Arbeit im Stationenbetrieb

Anbieten vielfältiger Übungsmöglichkeiten: Arbeitsblätter, Lernspiele - Stöpselkarten, Kluppenkarten, Würfelspiele (siehe Literaturhinweis 11. Woche)  
Individuelles Arbeiten nach Lernfortschritten der Kinder

## **Musikerziehung**

Gefühle und Musik: Ausdrücken von Gefühlen mit Musikinstrumenten (Improvisieren auf dem Orff - Instrumentarium), Hören verschiedener Musikbeispiele - Aussprache über Gefühle, die beim Anhören der Musik auftreten

Liederarbeitung: „Bist du heute einmal froh“ aus „Kinderlieder zum Einsteigen und Abfahren“ von W. Hering und B. Meyerholz, Voggenreiter Verlag

## **Bildnerische Erziehung**

Gefühlegesicht: Malen eines Gesichtes, das zwei Gefühle zeigt  
Besprechen der Teile eines Gesichtes, Mischen der Hautfarbe, Beobachten der Gesichter mit fröhlichem und traurigem Ausdruck

## **Werkerziehung**

Techn. WE: Kerzenständer aus Ton  
Ton als formbares Material kennenlernen, Klärung von Zweck und Funktion eines Kerzenhalters, Formen einer glatten Kugel, Abflachen der Kugel durch Aufschlagen auf der Unterlage, eine Kerze als Stempel in den Ton drücken und dabei drehen, eine Auffangvorrichtung für das abtropfende Wachs mit den Fingern oder einem Holzstab in den Ton

drücken, die Oberfläche mit nassen Fingern glatt streichen, Verzieren der Oberfläche durch Einstechen, durch Vergleiche von luftgetrockneten und gebrannten Arbeiten auf die Notwendigkeit des Brennens hinweisen

Workshop- Tanzer, Produktgestaltung - Grundstufe I

Text. WE: Adventkranz einmal anders - Weben mit Papierstielen (Flechtblatt),

Anhand des Tafelbildes Einsicht in die Webtechnik gewinnen, eine Musterbildung durch eine rhythmische Webtechnik gewinnen, eine Musterbildung durch eine rhythmische Farbwahl erzielen, mit Hilfe einer Stricknadel oder eines Bleistiftes ein Webfach bilden, Begriffe wie Kettstreifen - Schussstreifen kennen lernen, anhand einer Kerzen- und Flammenschablone zweimal den Kerzenrahmen und die Flamme aus Naturpapier ausschneiden können, die

fertige

Webarbeit und den Docht mit Vorsicht zwischen den beiden Kerzenrahmen kleben, die

beiden

Flammen (Docht in der Mitte) selbstständig aufkleben können

## **Leibesübungen**

Bewegen nach verschiedenen Rhythmen und Instrumenten

Sich zur Musik bewegen

Verschiedenen Klängen Bewegungen zuordnen

Erarbeiten eines einfachen Tanzes



# 14. Woche

## WT: Rund um den Adventkranz

<b>S U</b>		Wieviel mal noch schlafen? Heut' ist Nikolausabend da Gemeinsam feiern wir ein Fest
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Formulieren von Wünschen und Vorsätzen für die Adventzeit Memorieren Lautschulung N
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung N und n Vorlesen von Adventgeschichten
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen N und n Grafische Übungen
	<b>VvT</b>	Arbeit an einer Bildergeschichte Erlebnisse aus der Adventzeit
	<b>Rs</b>	Erarbeitung der Lernwörter „und“ und „nimmt“
	<b>Spb</b>	Einführung des Rufzeichens
<b>Ma</b>		Üben und Wiederholen aller Rechenoperationen im Zahlenraum 7  Einführung in den Zahlenraum 8  Vergleichen von Mengen bis 8  Zerlegen von Mengen bis 8
<b>Me</b>		Lieder für die Adventzeit
<b>BE</b>		Meine kleine Kerze - Wachsmalkreiden Gestalten eines Adventkalenders für die Klasse
<b>We</b>		Techn. WE: Puppenschaukel Text. WE: siehe 13. Woche
<b>Lü</b>		Spielen mit verschiedenen Bällen
<b>Erz.</b>		Gemeinsam die Adventzeit gestalten und genießen

## Sachunterricht

### SU 1 Wieviel mal noch schlafen?

Einteilen der Adventzeit - Einführung eines Zeitstreifens  
Kennenlernen verschiedener Feste (Barbarafest, Nikolausfest, Adventsonntage,...) in der Adventzeit  
Kennenlernen des Brauchtums rund um diese Feste - Gemeinsames Feiern und Erleben dieser Feste  
Gestalten eines „Adventisches“ (Adventkranz, Barbarazweige, Schmuck, Bücher,...)  
Führen eines Adventkalenders

### SU 2 Heut' ist Nikolausabend da!

Brauchtum rund um das Nikolausfest kennenlernen  
Kennenlernen der Nikolauslegende (vgl. Religionsunterricht)  
Sprechen über die Figur des Krampus - Angstabbau

### SU 3 Gemeinsam feiern wir ein Fest

Gemeinsames Vorbereiten und Gestalten der täglichen Adventfeiern  
Zeit für Ruhe, Stille und Besinnung finden

## Deutsch

### D/Sprechen

Reihensprechübungen: Formulieren von Wünschen und Vorsätzen für die Adventzeit  
Memorieren: Nikolaus- und Adventgedichte  
Literatur: D. Jöcker, „Hört ihr alle Glocken läuten“, Menschenkinder Verlag  
R. Krenzer, „Kleine Kerze leuchte“, Menschenkinder Verlag

### D/Lesen

Buchstabenerarbeitung N und n: siehe Vorwochen  
Übungen zum Sinnverständnis: Würfellesen (großer Schaumstoffwürfel, der mit Scheiben besteckt ist, auf jeder Scheibe steht ein Zeitwort, das die Kinder lesen und darstellen sollen)  
Vorlesen: Jeden Tag Geschichten zur Adventzeit vorlesen  
z.B.: B. Lins, „Die schönste Zeit im Jahr“ 24 Adventgeschichten, Tyrolia Verlag

### D/Schreiben

Erarbeitung der Buchstabenformen N und n: siehe Vorwochen (Schablone für N mit Nusschalenhälften bekleben)  
Grafische Übungen: mit den Formen Dreieck, Viereck, Stern,... Bilder gestalten

### D/Verfassen von Texten

Arbeit an einer Bildergeschichte (siehe Vorwochen): Thema „Advent“  
Erzählen von Erlebnissen aus der Adventzeit (Erlebnisse aus dem Kindergarten)

### D/Rechtschreiben

Erarbeitung des Lernwortes „und“: siehe Vorwochen (Aufkleben des Wortes auf braunem Papier)  
Anwenden des Wortes  
Erarbeitung des Lernwortes „nimmt“: siehe Vorwochen (Aufkleben des Wortes auf rotem Papier)  
Anwenden des Wortes in Sätzen

### D/Sprachbetrachtung

Einführung des Rufzeichens: Klären der Bedeutung des Rufzeichens, Rufzeichen färbig hervorheben

## Mathematik

### M 1 Üben und Wiederholen aller Rechenoperationen im Zahlenraum 7

Addition, Subtraktion, Ergänzungsaufgaben lösen durch Legen und Kopfrechnen  
Arbeit auch am Zahlenstrahl

### M 2 Einführung in den Zahlenraum 8

Arbeit an der Mengenauffassung - handelndes Erfassen des neuen Zahlenraumes  
Legen nach optischen und akustischen Signalen (Würfelbildkärtchen, Zahlenkärtchen)  
Suchen von Vorgänger, Nachfolger und der Zahlennachbarn  
Erarbeitung der neuen Ziffer

### M 3 Vergleichen von Mengen bis 8

Legen von Mengen bis 8  
Erkennen der Relationen „ist mehr als“, „ist weniger als“, „ist gleich“

### M 4 Zerlegen von Mengen bis 8

Arbeit mit konkretem Material: siehe Vorwochen

## Musikerziehung

Singen von bekannten Adventliedern (Lieder aus dem Kindergarten)  
Liederarbeitung „Meine kleine Kerze“ aus „Kleine Kerze leuchte“ von R. Krenzer,  
Menschenkinder Verlag  
Darstellung des Liedes

## Bildnerische Erziehung

Meine kleine Kerze - Wachsmalkreiden: Betrachten der Farben einer Flamme, Darstellen der Flamme  
mit den Wachsmalkreiden, Kerze aus Goldfolie, die mit Prägedruck gestaltet wurde (siehe  
grafische Übungen)

## Werkerziehung

Techn. WE: Puppenschaukel  
Funktion des Gleitlagers wiederholen (Windfahne), andere Gleitlager in der Umwelt finden  
(Türangel,...), Teile der Schaukel benennen können (Gestell, Lager) auf einer Kunststoff-  
grundplatte zwei Winkelleisten mit Schrauben und Muttern montieren können, die Metall-  
säge von der Holz säge unterscheiden können, die Feile und deren Anwendung kennenlernen,  
an der Metalllochleiste mit der Feile eine Kerbe machen können, Metall Sägen (im Schraub-  
stock) erlernen, das Abwinkeln im Schraubstock erlernen, Schaukel reibungsvermindernd mit  
Elastikscheiben auf dem Gestell montieren können, die Schaukel erproben und die  
Bewegungsabläufe verbalisieren  
Workshop-Technik-Tanzer, Grundstufe I

Text. WE: siehe 13. Woche

## Leibesübungen

Spielen mit verschiedenen Bällen: Erfahrungen mit verschiedenen Bällen sammeln (Gymnastik-,  
Basket-, Volley-, Tennis-, Wasserbälle,.....), hochwerfen und fangen, gegen die Wand werfen,  
rollen, unterschiedlich prellen

# 15. Woche

## WT: Ich wünsch' mir was...

<b>S U</b>		Was raschelt so geheimnisvoll? In der Weihnachtsbäckerei Ist das die stillste Zeit im Jahr?
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Memorieren: Gedichte für die Advent- und Weihnachtszeit Lautschulung Sch
	<b>Les</b>	Erarbeitung von Wörtern mit dem neuen Laut Vorlesen von Geschichten für die Advent- und Weihnachtszeit
	<b>Schr</b>	Schreiben des neuen Lautes Sch und sch Schreiben des Wortes „Schnee“
	<b>VvT</b>	Beschreiben eines Handlungsablaufes
	<b>Rs</b>	Erarbeitung des Lernwortes „Schnee“ Anwenden des Lernwortes in Sätzen
	<b>Spb</b>	Unterscheidung von Aussage- und Rufsätzen
<b>Ma</b>		Geometrie: Erarbeitung des Begriffes Fläche  Kennenlernen der geometrischen Grundformen Dreieck, Quadrat, Rechteck, Kreis  Üben, Festigen und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen im Zahlenraum 8
<b>Me</b>		Liederarbeitung „In der Weihnachtsbäckerei“, „Wenn wir heute Kekse backen“
<b>BE</b>		Kekse und Lebkuchen auf dem Backblech - Malen mit den Deckfarben
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 14. Woche Text. WE: Nähen eines Weihnachtswichtels
<b>Lü</b>		Spielen mit verschiedenen Bällen
<b>Erz.</b>		Kritische Auseinandersetzung mit dem geschäftlichen Treiben in der Adventzeit

## Sachunterricht

### SU 1 Was raschelt so geheimnisvoll?

Kennenlernen von und Sprechen über Weihnachtsvorbereitungen: Adventkalender, Geschichten erzählen, Lieder lernen, basteln,... zuhause und in der Schule  
Gestalten von gemeinsamen Adventfeierstunden  
Vergleiche anstellen: Advent bei uns und anderswo

### SU 2 In der Weihnachtsbäckerei

Erzählungen vom vorweihnachtlichen Keksebacken  
Kennenlernen von Gewürzen und anderen Zutaten für das Keksebacken (verschiedene Nüsse,...)  
Woher die Gewürze kommen  
Nüsse als Samen für neue Pflanzen und als Nahrung für Tiere (Eichkätzchen,...) kennenlernen  
ev. Gemeinsames Keksebacken in der Schule

### SU 3 Ist das die stillste Zeit im Jahr?

Sprechen über geschäftliches Treiben in den Straßen  
Vergleiche anstellen: Sinn und Bedeutung des Weihnachtsfestes - Geschäft mit dem Weihnachtsfest  
Besinnliche Stimmung zuhause und in der Schule erleben

## Deutsch

### D/Sprechen

Memorieren: Gedichte für die Advent- und Weihnachtszeit (Literaturangaben siehe 14. Woche)  
Lautschulung Sch: Durchführen wie in den Vorwochen

### D/Lesen

Erarbeitung von Sch und sch: Sch und sch nicht in die einzelnen Buchstaben zerlegt präsentieren,  
Markieren durch blauen Bogen unter dem Laut  
Erlesen von Wörtern mit dem Laut Sch  
Vorlesen: Geschichten zur Adventzeit (Literatur siehe 14. Woche)  
Einführung des Buches „Der Weihnachtsstern“ von Marcus Pfister, Nord-Süd Verlag

### D/Schreiben

Schreiben des neuen Lautes  
Schreiben des Wortes „Schnee“ mit verschiedenen Materialien: aus Watte nachkleben, mit Deckweiß,  
weißer Buntstift auf schwarzem Papier,... - Finden eigener Möglichkeiten

### D/Verfassen von Texten

Beschreiben eines Handlungsablaufes: Beim Keksebacken  
Genaueres Beobachten des Handlungsablaufes - tatsächliches Durchführen in der Schule  
Pantomimisches Darstellen - Beschreiben des Ablaufes  
Pantomimisches Darstellen und dabei Fehler einbauen - Richtigstellen  
Beschreiben aus der Erinnerung  
Gruppenarbeit - Vorstellen der gefundenen Geschichten

### D/Rechtschreiben

Erarbeitung des Lernwortes „Schnee“: Erarbeitung wie in den Vorwochen (Aufkleben auf blauem  
Papier)  
Gestalten eines „Schnee- Tages“: Schnee beobachten, Schnee erleben, das Wort Schnee erlernen und  
schreiben (siehe auch „Schreiben“), Schneesterne ausschneiden, Eiklar zu Schnee schlagen,...  
Anwenden des Wortes „Schnee“ in Sätzen

### D/Sprachbetrachtung

Übungen zur Unterscheidung von Ruf- und Aussagesätzen

Setzen der richtigen Satzzeichen (färbig hervorheben)

## Mathematik

### M 1 Erarbeitung des Begriffes Fläche

Auffinden von Fläche im Klassenraum

Begriffsklärung

Nachfahren von verschiedenen, von den Kindern gefundenen Flächen

### M 2 Kennenlernen der geometrischen Grundformen

Unterscheidung der Formen Dreieck, Quadrat, Rechteck, Kreis (Fühlen und sehen)

Begriffsfindung und -klärung

Auffinden der Grundformen im Alltag und in der Umwelt des Kindes (vgl. Lebkuchenformen)

Literaturhinweis: „Formen“ aus der Reihe „Zu meiner Welt gehören“, Herold Verlag Stuttgart

### M 3 Arbeit mit den geometrischen Grundformen

Legen von geometrischen Mustern (mit und ohne Plänen)

Zeichnen der Grundformen mit Hilfe von Schablonen

Spiel: Lustige Formen, Ravensburger

### M 4 Rechnen im Zahlenraum 8

Üben, Festigen und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen

## Musikerziehung

Liederarbeit: „In der Weihnachtsbäckerei“ aus „Singen macht Spaß“ von R. Zuckowski,

Musikverlag Hans Sikorski

Darstellen des Liedes, Begleiten des Liedes mit verschiedenen Kochgeräten (Kochlöffel, Deckel)

oder „Wenn wir heute Plätzchen backen“ aus „Kleine Kerze leuchte“ von R. Krenzer,

Menschenkinder ebenso Darstellung des Liedes

## Bildnerische Erziehung

Kekse und Lebkuchen auf dem Blech - Mischen mit Deckweiß: Malen verschieden „Keksformen“,

Gestalten der Verzierungen (Mischen der Farben), Ausschneiden der „Kekse“ und

„Aufkleben“ auf schwarzem Naturpapier

## Werkerziehung

Techn. WE: siehe 14. Woche

Text. WE: Nähen eines Weihnachtswichtels

Freude am Herstellen und Verschenken von Weihnachtsschmuck, sowie am Dekorieren empfinden, aus Filz mit Hilfe der Schablone die Grundform ausschneiden, mit einem dünnen Garn und einer spitzen Sticknadel den bereits erlernten Vorstich anwenden, das Gesicht aufkleben und mit Perlen, Filz, Watte weiter gestalten, eine Befestigungsmöglichkeit der Aufhängeschlinge finden

## Leibesübungen

Spielen mit verschiedenen Bällen: bekannte Ballspiele mit unterschiedlichen Bällen spielen

# 16. Woche

## WT: Tannenduft und Glöckchenklang

<b>S U</b>		Auf dem Christkindlmarkt Oh, Tannenbaum! Durchführen eines Lehrausganges
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Formulieren von Wünschen für das Weihnachtsfest Lauterarbeitung Ei
	<b>Les</b>	Erarbeitung des neuen Lautes und von Wörtern mit dem neuen Laut Vorlesen von Weihnachtsgeschichten
	<b>Schr</b>	Schreiben der neuen Wörter
	<b>VvT</b>	Erzählen über das Weihnachtsfest
	<b>Rs</b>	Arbeit an den Lernwörtern „ein“ und „eine“
	<b>Spb</b>	Richtiges Anwenden der unbestimmtes Artikel
<b>Ma</b>		Rechnen im Zahlenraum 8: Üben, Festigen und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen  Sachaufgaben im bekannten Zahlenraum
<b>Me</b>		Weihnachtslieder singen und hören
<b>BE</b>		Christbaumschmuck
<b>We</b>		Techn. WE: Verpackungen Text. WE: Herstellen eines Geschenkes aus Moosgummi
<b>Lü</b>		Übungen und Spiele mit den Bällen
<b>Erz.</b>		Wir freuen uns auf Weihnachten

## Sachunterricht

### SU 1 Auf dem Christkindlmarkt

Berichten über Beobachtungen auf dem Christkindlmarkt (Menschen, Waren,...)  
Kennenlernen verschiedener Arten von Christbaumschmuck  
Anbahnen einer kritischen Auseinandersetzung mit der kommerziellen Seite des Weihnachtsfestes

### SU 2 Oh, Tannenbaum

Unterscheidung Laubbaum - Nadelbaum  
Kennenlernen der Nadelbäume Fichte, Tanne, Föhre  
Kennenlernen der Zapfen  
Erster Umgang mit Bestimmunsbüchern  
Erleben mit den Sinnen (riechen, fühlen)

### SU 3 Durchführen eines Lehrausganges

Lehrausgang auf den Christkindlmarkt oder zu einem Christbaumverkäufer  
Beobachtungsaufträge an die Kinder verteilen (Gruppenarbeit)  
Beim Lehrausgang fotografieren  
Auswerten des Lehrausganges in der Klasse - über Erlebnisse berichten und ev. ins „Ich-Heft“ zeichnen  
(vgl. Verfassen von Texten)

## Deutsch

### D/Sprechen

Formulieren von Wünschen für das Weihnachtsfest: geheimnisvoll sprechen, leise sprechen,...  
Reihensprechübungen  
Erarbeitung des Lautes Ei: siehe Vorwochen

### D/Lesen

Erarbeitung von Ei und ei: Präsentation (nicht in die einzelnen Buchstaben zergliedern), Auffinden  
in Wörtern, Markieren durch einen gelben Bogen unter dem Laut  
Erlesen von Wörtern mit Ei und ei  
Vorlesen: Weihnachtsbücher  
Gestalten eines Büchertisches

### D/Schreiben

Schreiben von Wörtern mit Ei und ei

### D/Verfassen von Texten

Erzählen über das Weihnachtsfest  
Eintragung im „Ich-Heft“: siehe Sachunterricht

### D/Rechtschreiben

Erarbeitung der Lernwörter „ein“ und „eine“: wie in den Vorwochen (Aufkleben auf braunem Papier)  
Anwenden der Lernwörter in Sätzen

### D/Sprachbetrachtung

Richtiges Anwenden der unbestimmten Artikel „ein“ und „eine“: vgl. Artikel-Ampel (13. Woche)



## Mathematik

### M 1 Rechnen im Zahlenraum 8

Üben, Festigen und Wiederholen von Zuzähl-, Wegzähl-, Ergänzungsaufgaben,...  
Lösen durch Legen und Handeln  
Übungen zum Kopfrechnen

### M 2 Rechnen im Zahlenraum 8

Vielfältige Übungsstunden durchführen

### M 3 Sachaufgaben im Zahlenraum

Rechnen mit Geld: Thema „Auf dem Christkindlmarkt“  
Finden von „Rechengeschichten“  
Vorstellen der „Drei weisen Äffchen“ (helfen beim Lösen der Sachaufgaben): gelbes Äffchen erzählt Geschichte und stellt die Frage, rotes Äffchen rechnet richtig (vor der Rechnung ein rotes R.: anschreiben), grünes Äffchen gibt eine Antwort (Anwortsatz anschreiben)  
Lösen der Aufgaben durch Handeln - Rollenspiele

### M 3 Lösen von Sachaufgaben

Lösen der Aufgaben durch Handeln und Darstellen  
Lösen der Aufgaben im Heft - Anschreiben von Rechnung und Antwortsatz

## Musikerziehung

Singen bekannter Weihnachtslieder

## Bildnerische Erziehung

Christbaumschmuck aus Bienenwachs: Herzen und Sterne aus Bienenwachsplatten ausstechen, kleine Plastilinkugel in der Mitte anbringen, Verzieren durch Anstecken von div. Naturmaterialien (Ruskusblätter, Erlenfrüchte, Bucheckern,...), Bändchen zum Aufhängen anbringen

## Werkerziehung

Techn. WE: Verpackung macht neugierig  
Erkennen, dass die Verpackung als optischer Informationsträger vorwiegend zum Kauf anregen soll, ein konsumkritisches Verhalten gegenüber Verpackungen entwickeln, eine Verpackung für den selbst hergestellten Kerzenständer finden, Zerlegen einer Faltschachtel, die Arbeitsvorgänge nachvollziehen, aus Naturpapier durch Falten und Kleben eine Verpackung, die mehrmals verwendet werden kann, herstellen  
Workshop-Tanzer-Grundstufe I

Text. WE: Schlüsselanhänger aus Moosgummi  
Anhand einer Schablone aus dem Moosgummi Kreise ausschneiden können, in eine dicke, spitze Sticknadel den Spagat einfädeln, ein rhythmisches Muster aus Moosgummiplättchen und Perlen finden, für den Kopf eine große Perle auswählen, Wackelaugen aufkleben, einen Schlüsselring befestigen

## Leibesübungen

Übungen mit den Bällen: Verbessern von Wurfkraft und Wurfgenauigkeit (mit dem Ball auf/in feste Ziele werfen)  
Ballspiele

# 17. Woche

## **WT: Ein neues Jahr hat begonnen**

<b>S U</b>		<p>Prosit, Neujahr!          Ein Jahr ist eine lange Zeit          Herr Montag und Frau Dienstag</p>
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	<p>Erzählen über Erlebnisse rund um die vergangenen Feiertage          Lautschulung K</p>
	<b>Les</b>	<p>Wiederholung aller gelernten Buchstaben          Buchstabenerarbeitung K und k - Erlesen von neuen Wörtern</p>
	<b>Schr</b>	<p>Erarbeitung der neuen Buchstabenformen K und k          Vorübungen zum Schreiben mit der Füllfeder - Schwungübungen</p>
	<b>VvT</b>	<p>Geschichten über Jahreszeiten</p>
	<b>Rs</b>	<p>Einführung des -ck-, Wörter mit -ck-          Erarbeitung des Lernwortes „kann“</p>
	<b>Spb</b>	<p>Wiederholung der Satzzeichen</p>
<b>Ma</b>		<p>Rechnen im Zahlenraum 8: Üben, Wiederholen aller gelernten Aufgaben</p> <p>Sachrechnungen im Zahlenraum 8</p>
<b>Me</b>		<p>Hören: „Die vier Jahreszeiten“ von A. Vivaldi          Liederarbeitung „Januar, Februar,...“</p>
<b>BE</b>		<p>Der Jahreskreis - Buntstiftzeichnung          Kalender zum Selbergestalten</p>
<b>We</b>		<p>Techn. WE: Krokodil aus Metalllochleisten          Text. WE: Drehen von Schnüren</p>
<b>Lü</b>		<p>Übungen mit den Bällen</p>
<b>Erz.</b>		<p>Vorsätze und Pläne für das neue Jahr</p>

## **Sachunterricht**

### SU 1 *Prosit, Neujahr!*

Kennenlernen und Sprechen über Silvesterbrauchtum (Gestaltung des Silvesterabends, Glücksbringer,..)

Kennenlernen von Neujahrsbrauchtum

Kennenlernen verschiedener Kalender

Arbeit mit Kalendern

### SU 2 *Ein Jahr ist eine lange Zeit*

Einteilung des Jahres in Jahreszeiten und Monate

Üben der Namen für die Jahreszeiten und für die Monate

Kennenlernen der verschiedenen Jahreszeiten und Monate (Merkmale finden)

Kennenlernen von verschiedenen Festen im Jahreskreis - Einordnen innerhalb des Jahres

### SU 3 *Herr Montag und Frau Dienstag*

Kennenlernen der Begriffe „Woche“ und „Tage“

Erarbeitung der Wochentage

Finden von Regelmäßigkeiten innerhalb einer Woche (Wochenende, Schultage,...)

## **Deutsch**

### D/Sprechen

Erzählen über Erlebnisse rund um die vergangenen Feiertage: einem Partner, einer kleinen Gruppe, anderen über ihre Erlebnisse in den Ferien befragen

Lautschulung K: Erzählen einer Geschichte mit der Lauthäufung K - Achten auf korrekte Aussprache des K (Windhauch vor dem Mund mit der Hand spüren), Achten auf Unterscheidung zum G!, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

Wiederholen aller gelernten Buchstaben: Angelspiel (auf Kartonfische Buchstaben - groß/klein - schreiben, Rückseite mit selbstklebenden Magnetstreifen versehen, Angeln der Buchstabenfische aus einem Kartonaquarium) zum Zuordnen Klein- Großbuchstabe

Buchstabenerarbeitung K und k: Präsentation der neuen Buchstaben, Auffinden in Wörtern

Setzen von neuen Wörtern mit den Setzkastenbuchstaben

Leseübungen mit den neuen Buchstaben und Wörtern

### D/Schreiben

Schreiben der neuen Buchstabenformen: wie in den Vorwochen, als Zusatzarbeit (Bastelarbeit): schwarze Naturpapierstreifen zu einem K kleben und auf einen roten Naturpapierkäfer kleben)

Schreibversuche mit der Füllfeder: Kreise und Spuren auf ein Blatt ziehen („Eislaufspuren“)

### D/Verfassen von Texten

Erzählen aus den Ferien - siehe Sprechen

Eintragung eines Ferienerlebnisses im „Ich-Heft“: Zeichnung und Sätze (nach Können der Kinder)

### D/Rechtschreiben

Einführung des -ck-: Hervorheben des -ck- in den Wörtern (Sack um das -ck- zeichnen)

Finden einer Regel für das Anwenden des -ck-

Erarbeitung des Lernwortes „kann“: wie in den Vorwochen (Aufkleben auf rotem Papier)

Anwenden des Wortes in Sätzen

## D/Sprachbetrachtung

Wiederholung der Satzzeichen  
Bilden von Frage-, Ausruf- und Aussagesätzen  
Setzen der Satzzeichen - farbige Markieren der Satzzeichen

## **Mathematik**

### M 1 Rechnen im Zahlenraum 8

Üben des Zuzählens im Zahlenraum 8

### M 2 Rechnen im Zahlenraum 8

Üben von Wegzählens im Zahlenraum 8

### M 3 Rechnen im Zahlenraum 8

Üben und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen

### M 4 Lösen von Sachaufgaben

siehe 16. Woche

## **Musikerziehung**

Hören: „Winter“ aus „Die vier Jahreszeiten“ von A. Vivaldi  
Höraufträge stellen, Gestaltungsvorschläge sammeln (vgl. Musikkassette, „Vivaldi für Kinder“  
v. Marko Simsa)  
Liederarbeit: „Die Jahresuhr“ aus „Singen macht Spaß“ v. R. Zuckowski, Musikverlag Sikorski

## **Bildnerische Erziehung**

Gestalten eines Jahreskreises: Teilen eines Kreises in vier Segmente (= vier Jahreszeiten),  
Gestalten der vier Jahreszeiten als Buntstiftzeichnung  
Kalender für die Klasse zum Selbergestalten

## **Werkerziehung**

Techn. WE: Krokodil aus Metallochleisten  
Anhand eines Anschauungsmittels die beweglichen und starren Verbindungen erkennen können, Metallochleisten sägen können, Entschärfen der Kanten mit der Feile, die zwei Kopfteile anhand einer Schablone aus dünnem Karton selbstständig zuschneiden können, die Werkzeuge für das Schrauben wiederholen, die Metallochleisten mit Schrauben, Muttern oder Elastikscheiben verbinden lernen  
Workshop-Tanzer-Grundstufe I

Text. WE: Drehen einer Schnur  
Durch Aufdrehen einer gedrehten Schnur die Technik erarbeiten, die veränderte Fadenlänge wahrnehmen, Fadenberechnung für die Schnur, das Schnurdrehen in Partnerarbeit durchführen, Schnurdrehen erproben: mit zweifarbiger Wolle, einfarbiger Wolle, dicken und dünnen Fäden

## **Leibesübungen**

Übungen mit den Bällen: Zielwerfen  
Ballspiele

# 18. Woche

## WT: Hast du auch (keine) Zeit?

<b>S U</b>		Von der Zeit Große Uhren - kleine Uhren Mit der Uhr kenn' ich mich aus!
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprechen über den eigenen Tagesablauf Lautschulung B
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung B und b Lesetechnische Übungen
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen B und b Erste Schreibversuche mit der Füllfeder
	<b>VvT</b>	Mein Tagesablauf - Ordnen von Bildern nach der Reihenfolge
	<b>Rs</b>	Wörter mit b - Übungen zur Lautunterscheidung B/P Erarbeitung der Lernwörter „kommt“, „bist“
	<b>Spb</b>	Bilden von Sätzen
<b>Ma</b>		Rechnen im Zahlenraum 8: Wiederholung aller gelernten Rechenoperationen  Einführung in den Zahlenraum 9  Vergleichen von Mengen bis 9  Zerlegen von Mengen bis 9
<b>Me</b>		Rhythmische Übungen mit Körper- und Musikinstrumenten
<b>BE</b>		Gestalten von Uhren
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 17. Woche Text. WE: Schneemann aus Biegeschnur
<b>Lü</b>		Einführung des Recks
<b>Erz.</b>		Die Zeit will eingeteilt sein!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Von der Zeit

Erste Erfahrungen mit der Zeit  
Erleben von Sekunde und Minute  
Einteilung des Tages in verschiedene Zeiten, Begriffe: Morgen, Vormittag,....  
Was wir zu den verschiedenen Tageszeiten machen

### SU 2 Große Uhren - kleine Uhren

Kennenlernen verschiedener Uhren  
Ordnen der Uhren (einst - jetzt)  
Beobachten von Sanduhren, Wasseruhren

### SU 3 Mit der Uhr kenn' ich mich aus!

Übungen mit der Spieluhr  
Übungen zum Ablesen der Uhrzeit (Volle und ev. halbe Stunden)

## **Deutsch**

### D/Sprechen

Sprechen über den eigenen Tagesablauf  
Lautschulung B: Erzählen einer Geschichte mit der Lauthäufung B - Achten auf deutliche, weiche Aussprache, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort (am Ende nicht als B erkennbar, da es hart ausgesprochen wird)

### D/Lesen

Buchstabenerarbeitung B und b: wie in den Vorwochen (Anmalen des Bauches beim b mit blauer Farbe)  
Lesetechnische Übungen (Auf- und Abbauübungen, Übungen zum Zusammenlauten,...)  
Lesen kleiner Geschichten und Erzählen über das Gelesene

### D/Schreiben

Erarbeitung der neuen Buchstabenformen: durchführen wie in den Vorwoche (ev. aus Biegeschnur B und b biegen)  
Schreibversuche mit der Füllfeder: dem individuellen Leistungsvermögen der Kinder entsprechend einsetzen

### D/Verfassen von Texten

Erzählen vom eigenen Tagesablauf - Zeichnen einer einfachen Bildergeschichte - Schreiben kleiner Sätze (Eintragung im „Ich-Heft“)

### D/Rechtschreiben

Unterscheidung von Wörtern mit B/P: Achten auf deutliche Aussprache  
Einsatz des Spieles „So fängt es an“, Piatnik  
Erarbeitung der Lernwörter „kommt“, „bist“: wie in den Vorwochen (Aufkleben auf rotem Papier)  
Anwenden der Lernwörter in Sätze

### D/Sprachbetrachtung

Bilden von Sätzen aus vorgegebenen Wörtern

## **Mathematik**

### M 1 Rechnen im Zahlenraum 8

Wiederholung aller gelernten Rechenoperationen  
Übungsstunden mit vielfältigem Material

### M 2 Einführung in den Zahlenraum 9

Arbeit an der Mengenauffassung - handelndes Erfassen des neuen Zahlenraumes  
Legen nach optischen Signalen  
Suchen von Vorgänger, Nachfolger und der Zahlennachbarn  
Erarbeitung der neuen Ziffer

### M 3 Vergleichen von Mengen bis 9

Legen von Mengen bis 9  
Erkennen der Relationen

### M 4 Zerlegen von Mengen bis 9

Arbeit mit konkretem Material wie in den Vorwochen

## **Musikerziehung**

Rhythmische Übungen: Nachahmen des Schlagens von Uhren mit Körper- und Rhythmusinstrumenten  
Finden von verschiedenen Möglichkeiten durch die Kinder

## **Bildnerische Erziehung**

Gestalten von Uhren: Kreise aus Zeichenblättern ausschneiden, mit Ziffern versehen, Zeiger mit Splinten anbringen

## **Werkerziehung**

Techn. WE: siehe 17. Woche

Text. WE: Schneemann aus Biegeschnur

Die Biegeschnur und ihre Eigenschaften kennenlernen, Gestaltungsmöglichkeiten finden durch Umformen, Umwickeln mit verschiedenen Materialien), drei unterschiedlich lange Biegeschnurstücke mit weißem Bast fest umwickeln, das Zusammenwickeln und Umwickeln der Schnüre in Partnerarbeit durchführen, Fertiggestalten des Schneemannes mit Filz

## **Leibesübungen**

Einführung des Recks: Sammeln von Bewegungserfahrungen

# 19. Woche

## WT: Winterkönig und Schneepinzessin

<b>S U</b>		Schnee und Eis Hinaus in den Schnee! Tiere im Winter
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Gedichte und Rätsel zum Wochenthema Lautschulung F
	<b>Les</b>	Buchstabenerarbeitung F und f Bücher über den Winter
	<b>Schr</b>	Erarbeitung der Buchstabenformen F und f Individueller Einsatz der Füllfeder
	<b>VvT</b>	Beschreiben eines Handlungsablaufes
	<b>Rs</b>	Üben des Lernwortes Schnee Üben der Lernwörter aus dem Schreibwortschatz
	<b>Spb</b>	Wiederholung der Begriffe „Satz“ und „Wort“
<b>Ma</b>		Rechnen im Zahlenraum 9  Zu- und Wegzählaufgaben  Ergänzungsaufgaben  Umkehr- und Tauschaufgaben
<b>Me</b>		Erarbeitung von Liedern zum Thema „Winter“ Hören: „Winter“ aus „Vier Jahreszeiten“ von A. Vivaldi
<b>BE</b>		Frau Holle schüttelt die Betten aus: Collage
<b>We</b>		Techn. WE: siehe 17. Woche Text. WE: siehe 18. Woche
<b>Lü</b>		Rollen und Wälzen Vorbereitende Übungen zur Rolle vorwärts
<b>Erz.</b>		Tierschutz



## Sachunterricht

### SU 1 Schnee und Eis

- Beobachten von Witterungserscheinungen im Winter
- Erkennen der verschiedenen Zustände des Wassers im Winter (Schnee, Eis)
- Durchführen von Versuchen: Schmelzen und Frieren
- Beobachten der verschiedenen Formen von Schneesternern
- Erkennen der Gefahren bei Schnee und Eis (Straßenverkehr, Freizeit)

### SU 2 Hinaus in den Schnee!

- Kennenlernen verschiedener Wintersportarten - Eingehen auf regionale Verhältnisse
- Kennenlernen der Ausrüstung und Kleidung für die div. Wintersportarten
- Besprechen des richtigen Verhaltens beim Ausüben der Wintersportarten
- wenn möglich: gemeinsam Wintersport erleben

### SU 3 Tiere im Winter

- Kennenlernen der verschiedenen Arten der Überwinterung von Tieren
- Erarbeiten der Begriffe Winterkleid, Winterschlaf, Winterruhe, Zugvögel
- Beobachten von Vögeln am Futterhäuschen
- Richtiges Füttern von Vögeln am Futterhäuschen

## Deutsch

### D/Sprechen

- Memorieren: Gedichte und Rätsel zum Wochenthema
- Literaturvorschlag: B. Lins, „Was der Winter alles macht“, Herder
- Ravensburger Kinderjahr, Ravensburger
- Lautschulung F: Erzählen einer Buchstabengeschichte, Feststellen der Stellung des Lautes im Wort

### D/Lesen

- Buchstabenerarbeitung F und f
- Erlesen neuer Wörter
- Lesetechnische Übungen
- Gestalten eines Büchertisches zum Thema „Winter“
- Vorlesen: Märchen „Frau Holle“ - Gemeinsames Nacherzählen des Märchens

### D/Schreiben

- Erarbeitung der Buchstabenformen: Durchführung wie in den Vorwochen, Besonderes Hervorheben und Beachten der Unterlänge
- Individueller Einsatz der Füllfeder

### D/Verfassen von Texten

- Beschreiben eines Handlungsablaufes: Wir bauen einen Schneemann
- ev, wenn möglich: gemeinsam einen Schneemann bauen, Beobachtungsaufträge geben und dann gemeinsam die Geschichte erzählen

### D/Rechtschreiben

- Üben des Lernwortes „Schnee“: siehe 15. Woche
- Üben aller gelernten Wörter: vielfältige Übungsmöglichkeiten anbieten (siehe Vorwochen)

### D/Sprachbetrachtung

- Wiederholung der Begriffe „Wort“ und „Satz“
- Bilden von Sätzen

## **Mathematik**

### *M 1 Rechnen im Zahlenraum 8*

Zuzählen: Legen und Hantieren mit verschiedenen Materialien  
Lösen mit Hilfe verschiedener Lernspiele  
Einsatz von Arbeitsblättern  
Anschreiben der Aufgaben

### *M 2 Rechnen im Zahlenraum 8*

Wegzählen: siehe M 1

### *M 3 Rechnen im Zahlenraum 8*

Ergänzungsaufgaben

### *M 4 Rechnen im Zahlenraum 8*

Umkehr- und Tauschaufgaben  
Üben und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen

## **Musikerziehung**

Erarbeitung von Liedern zum Thema „Winter“: z. B.: „Es schneit“ aus „Singen macht Spaß“ von R. Zuckowski, Sikorski

Hören: „Winter“ aus „Vier Jahreszeiten“ von A. Vivaldi - Bewegung zur Musik

## **Bildnerische Erziehung**

Frau Holle schüttelt die Betten aus: Collage (Gestalten des Polsters der Frau Holle mit Federn, Watte,...)

Schneiden von Schneestern - Gestalten eines Mobiles

Schneemann in verschiedenen Techniken (Malen mit Deckweiß, Gestalten aus Watte, Bauen aus Styroporkugeln,...)

## **Werkerziehung**

Techn. WE: siehe 17. Woche

Text. WE: siehe 18. Woche

## **Leibesübungen**

Rollen und Wälzen

Vorbereitende Übungen zur Rolle vorwärts

## 20. Woche

### WT: Manchmal wär' ich gern... Von Clowns, Hexen und anderen Faschingsnarren

<b>S U</b>		Kinder, heut' ist Faschingsball! Auch Erwachsene feiern Fasching Faschingsfest in der Schule
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Wir spielen „Kasperltheater“ mit Fingerpuppen Lautschulung au
	<b>Les</b>	Lesen von Wörtern mit dem Laut au - Lesetechnische Übungen Einführung eines Buches
	<b>Schr</b>	Schreiben neuer Wörter Schwungübungen: Girlandenform
	<b>VvT</b>	Beschreiben von Faschingsverkleidungen Arbeit an einer Bildergeschichte
	<b>Rs</b>	Erarbeitung der Lernwörter „Fest“ und „feiern“
	<b>Spb</b>	Arbeit am Satz
<b>Ma</b>	Rechnen im Zahlenraum 9: Üben und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen Durchführen eines Stationenbetriebes  Einführung in den Zahlenraum 10: Mengenauffassung und Darstellung  Ergänzen auf 10	
<b>Me</b>	Hören: Tanzmusik - Bewegung zur Tanzmusik Liederarbeitung „Ich male mir ein Clowngesicht“	
<b>BE</b>	Clowngesicht - Malen mit Deckfarben	
<b>We</b>	Techn. WE: Geschicklichkeitsspiel Text. WE: Fingerpuppen	
<b>Lü</b>	Turnen an Gerätebahnen	
<b>Erz.</b>	Spaß und Freude am Verkleiden	

## Sachunterricht

### SU 1 Kinder, heut' ist Faschingsball!

- Fasching bei uns und anderswo
- Beobachten und Beschreiben von Erlebnissen auf einem Faschingsfest
- Kennenlernen verschiedener Faschingskostüme
- Überlegungen anstellen: Warum sich Menschen verkleiden

### SU 2 Auch Erwachsene feiern Fasching

- Kennenlernen von Faschingsvergünungen für Erwachsene (Bälle, Gschnas,...)
- Kennenlernen der Vorbereitungen für ein Fest im Fasching (Kleidung, Essen,...)

### SU 3 Faschingsfest in der Schule

- Vorbereitungen für ein Faschingsfest in der Schule treffen (Gemeinsam die Klasse schmücken, Buffet gemeinsam planen und gestalten)
- Spiele für das Fest gemeinsam planen und vorbereiten

## Deutsch

### D/Sprechen

- Wir spielen „Kasperltheater“: Kasperltheater ausborgen und eine Geschichte in Gruppenarbeit ausdenken und vorspielen  
als Alternative: Kasperltheater mit Fingerpuppen aus Filz
- Lautschulung au: Durchführen wie in den Vorwochen

### D/Lesen

- Erarbeitung von Wörtern mit Au und au: (Laut als Ganzes präsentieren - nicht in die einzelnen Buchstaben zergliedert)
- Lesetechnische Übungen: wie in den Vorwochen  
Einführung von Leselottos: z. B.: „Kasperl Rollo“ aus F. Hammerer „Aktiv lernen“, Österreichischer Bundesverlag
- Einführung des Bilderbuches „Die dumme Augustine“ von Otfried Preußler, Thienemann Verlag:  
Verschiedene Clowns anhand von Bildern beschreiben, Vorlesen des Anfanges - Kinder mutmaßen lassen, wie das Buch weitergeht, Aussprache über den Inhalt, Fragen zum Inhalt beantworten

### D/Schreiben

- Schreiben der Wörter mit Au und au (Zur besseren Kennzeichnung ein rotes Dach über das „Au“ zeichnen)
- Schwungübungen: Girlandenform - mit verschiedenen Schreibgeräten, auch als Dekoration der Malarbeit („Faschingsgirlanden“)

### D/Verfassen von Texten

- Beschreiben von Faschingsverkleidungen: Rätsel mit den Faschingsverkleidungen

### D/Rechtschreiben

- Erarbeitung der Lernwörter „Fest“ (blaues Papier) und „feiern“ (rotes Papier): wie in den Vorwochen
- Anwenden der Lernwörter in Sätzen

### D/Sprachbetrachtung

- Bilden von Sätzen: Sätze würfeln: Große Schaumstoffwürfel (blau, rot, gelb und grün) mit beschrifteten Scheiben bestecken (blau: Subjekt, rot: Prädikat, gelb: Ergänzungen, grün: Ergänzungen im 3. und 4. Fall)
- Durch Würfeln Sätze bilden - Richtigstellen der gewürfelten „Unsinnssätze“

## Mathematik

### M 1 Rechnen im Zahlenraum 9

Üben und Wiederholen aller gelernten Rechenoperationen

### M 2 Rechnen im Zahlenraum 9

Durchführen eines Stationenbetriebes zum Üben aller Rechenoperationen  
Einsatz div. Lernspiele

### M 3 Einführung in den Zahlenraum 10

Mengenauffassung und Darstellung  
Gruppieren in 5er Mengen  
Schreiben der Ziffer 10 - Zehner farblich hervorheben

### M 4 Ergänzen auf 10

AM: 10er Eierkartons, Zehnerraster  
Ergänzen auf 10 durch Legen: „Vollmachen“ des Zehners  
„Zehnerbrüder“ erkennen

## Musikerziehung

Hören und Bewegen: Tanzmusik, Walzermusik  
Liederarbeit: „Ich male mir ein Clowngesicht“ aus Kern/Maierhofer „Sim sala sing“, Helbling Verlag

## Bildnerische Erziehung

Ich male mir ein Clowngesicht: Malen mit Deckfarben  
Mischen der Gesichtsfarbe, Gestalten eines Clowngesichtes, Gestalten des Hintergrundes  
(Schwämmchendruck): Girlandenform, Konfetti aufkleben,...

## Werkerziehung

Techn. WE: Geschicklichkeitsspiel  
Auf einer Pressspanplatte mit Hilfe einer Schablone Punkte für das Nägeleinschlagen bezeichnen, die Teile des Hammers und dessen richtige Anwendung wiederholen, Nägel fest in die Holzplatte einschlagen können, mit Gummiringen und Schnüren die Nägel umspannen, für das Ziel eine Auffangvorrichtung aus Verpackungsmaterial finden, eine Perle oder Kugel durch geschicktes Bewegen in das Ziel bringen  
Text. WE: Fingerpuppen  
Eine Schablone für die Fingerpuppe anfertigen können, mit Hilfe der Schablone die Teile zuschneiden, die zwei Stoffteile mit Vorstichen selbstständig zusammennähen, die Fingerpuppe mit Federn, Filz, Wolle, Perlen Pfeifenputzern, Moosgummi zu fantasievollen Figuren ausgestalten

## Leibesübungen

Turnen an Gerätebahnen: Anwenden der gelernten Bewegungsgrundformen an den bekannten Geräten  
z. B.: Bank - Sprossenwand - Matten (Thema „Dschungel“)